Gemeindenachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 10 | Juni (Ausgabetag Mittwoch, den 19. Juni 2019) | Nummer 7

Aus dem Inhalt

Nesse-Apfelstädt
endgültige Wahlergebnisse

Eine neue Ausstellung im Verwaltungsgebäude

Apfelstädt
70 Jahre Sportverein (Jubiläumssportfest)

Dankeschön vom Ortschaftsbürgermeister

Gamstädt
Ortschaftsbürgermeister Leuteritz bedankt sich

Ingersleben
4. Lindenfest

Integration im Sport

Ortschaftsbürgermeister Stender verabschiedet sich

Herr Fohmann stellt sich als neuer Ortschaftsbürgermeister vor

Kleinrettbach
Herr Euchler - der neue Ortschaftsbürgermeister stellt sich vor

Kornhochheim
Herr Knop - der neue Ortschaftsbürgermeister stellt sich vor

So starteten die Kornhochheimer in den Mai!

Neudietendorf
Neues aus der Kita „Arche“

175 Jahre Chorgesang in Neudietendorf

Unter dem Ortsteil Neudietendorf finden Sie die Einladung zur Jubiläumsveranstaltung.

Regionalnachrichten

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	**1 12**
Polizei	**1 10**
Rettungsleitstelle Gotha	**03621 / 36550**
Gift	**0361 / 73 0730**
Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa)	**0361 / 51 113**
Gasversorgung (Thüringer Energienetze)	**0800 / 68 61 177**
Stromversorgung (TEN-Thüringer Energienetze)	**0361 / 73 90 73 90**
Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG)	**03621 / 38 74 93**

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...
den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.
Telefonnummer: **116 117**
den **Krankentransport,** wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.
Telefonnummer: **03621/51 47 37**
den **Rettungsdienst /**den **Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.
Telefonnummer: 112
das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730
Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Abfall
Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha (KAS)
An der Hardt 1
99894 Leinatal/OT Wipperoda
Tel.: 036253-311 29
Tel.: 036253-311 0
Fax: 31122
e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de
Internet: www.landkreis-gotha.de

Abwasser
Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha & Landkreisgemeinden (WAG)
Kindleber Straße 188
99867 Gotha
Geschäftsstelle:
Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30
Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435
Bereitschaftsdienst:
Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493
E-Mail: info@wazv-gotha.de
Internet: www.wazv-gotha.de

Arbeitsgerichtssachen (Zuständigkeit = Sitz des Beklagten; z.B. Arbeitgeber im Landkreis Gotha)
Arbeitsgericht Erfurt
Rudolfstraße 46
99092 Erfurt
Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1
Fax: (0 36 91) 37 76-39 5
E-Mail: poststelle lag@lag.thueringen.de
Internet: www.landesarbeitsgericht.thueringen.de

Arbeitsvermittlung Arbeitslosigkeit
Agentur für Arbeit Gotha
Schöne Aussicht 5, 99867 Gotha
Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)
Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)
Fax: 03621 / 42 - 2255

Baugenehmigung
Landratsamt Gotha
Bauaufsicht
Emminghausstraße 8
Tel.(0 36 21) 21 41 22

Beratung für Menschen mit Beeinträchtigung
Sozialamt beim Landratsamt Gotha,
Tel: 03621/214 801
Besucheradresse: Schöne Aussicht 5, Haus C, 2. Etage
Postanschrift: 18. März - Straße 50

Biotonne (Erstbeschaffung oder Rückgabe des Gefäßes)
Schriftlich beantragen bei:
Landratsamt Gotha
Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha
An der Hardt 1,
99864 Leinatal / OT Wipperoda

Elektronikschrott
Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof Gelände des Landgutes Kornhochheim
99192 Nesse-Apfelstädt/
OT Kornhochheim
Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Führerschein (auch Anfragen dazu)
Landratsamt Gotha
Straßenverkehrsamt
Führerscheinstelle, 18.-März-Straße 50
Fon: 03621 / 214-573
Fax: 03621 / 214-514
E-Mail: StVA@kreis-gth.de

Führungszeugnis (Auskunft aus dem Bundeszentralregister
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Einwohnermeldeamt
im OT Neudietendorf

Gelbe Säcke
Sie erhalten die gelben Säcke zu den Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister:
Ortschaft **Apfelstädt**:
dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr
Ortschaft **Gamstädt**:
dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr
jeden 1. Dienstag im Monat in Kleinrettbach
Ortschaft **Ingersleben**:
dienstags von 16.00 bis 18.30 Uhr
Ortschaft **Neudietendorf**:
dienstags von 16.00 bis18.00 Uhr
Sie erhalten die „Gelben Säcke“ zu den Öffnungszeiten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr
weiterhin auch auf dem Wertstoffhof OT Kornhochheim

Gericht (auch Fragen zu Nachlassgericht, Gerichtsvollzieher, Grundbuchamt)
Amtsgericht Gotha
Justus-Perthes-Straße 2, 99867 Gotha
Tel.: (0 36 21) 21 50 00
Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Zuständig für alle Ortschaften in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jugendamt
Landratsamt Gotha
Humboldtstr. 18, 99867 Gotha
Frau Frank, Zimmer 1.3
Tel.: (0 36 21) 214 307
Di: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
Do: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr: 9.00 - 12.00 Uhr
Außensprechstunde in Neudietendorf wird an jedem 4. Dienstag im Monat von Frau Frank in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr durchgeführt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha
Schlossberg 1, 99867 Gotha
Tel.: 03621 3530
Fax: 03621 353123
E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo.thueringen.de
Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr
Di 13.00 - 18.00 Uhr

Kraftfahrzeugzulassung
Landratsamt Gotha
Straßenverkehrsamt
Kfz-Zulassungsstelle /
Kundeneingang: Gadollastraße
18.-März-Straße 50
Fon: 03621 / 214-593
Fax: 03621 / 214-569
E-Mail: stva@kreis-gth.de

Mülltonnen
(Erstbeschaffung, Tausch. Rückgabe)
Schriftlich beantragen bei:
Landratsamt Gotha
Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha
An der Hardt 1
99894 Leinatal/OT Wipperoda

Personalausweise / ReisepässeKinderreisepass
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf

Polizei
(Strafanzeigen, Anfragen)
Tag und Nacht erreichbar:
Landespolizeiinspektion Gotha
Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25.
Der Kontaktbereichsbeamte (KOBB), Herr Polizeihauptmeister Thomas Wende, bietet regelmäßig (bis auf Weiteres)
dienstags 14:00 - 18:00 Uhr im Ortsteil Neudietendorf in der Gemeindeverwaltung, Zinzendorfstraße 1 eine Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu vorzugsweise die Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11 einen anderen Termin. Sofern der KOBB aus dienstlicher Verpflichtung nicht in Neudietendorf anwesend sein kann, wählen Sie bitte eine der angegebenen Telefonnummern in Gotha an.

Rundfunkgebührenbefreiung
Landratsamt Gotha, Sozialamt
Mauerstraße 20, 99867 Gotha
Tel.: (0 36 21) 214-0

Schiedsstelle
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, eine gütliche Einigung der Parteien herbeizuführen und dem Bürger dadurch ein langwieriges und teures gerichtliches Verfahren zu ersparen. Schlichtungsverfahren werden in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten und Strafsachen durchgeführt.Im Bedarfsfall und zu Terminvereinbarungen ist **Herr Schwendler** vorsitzende Schiedsperson telefonisch unter der Nummer **0151 11344815** zu erreichen.

Sonderabfälle
Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim), 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim, Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Sperrmüll
Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim), 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim, Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Steuern
(Einkommen-, Gewerbe-)
Postanschrift:
Finanzamt Gotha
Amtssitz: Reuterstraße 2 a
99867 Gotha
Telefon: 03621 - 33 0
Fax: 03621 - 33 20 00
poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de
(Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle Reuterstraße)

Verwaltungsgerichtssachen
Verwaltungsgericht Weimar
Jenaer Straße 2a
99425 Weimar
Tel.: (0 36 43) 41 33 00

Wasser
ThüWa ThüringenWasser GmbH
Magdeburger Allee 34
99086 Erfurt
Telefon: (0361) 564-1010
Bereitschaftsdienst: (0361) 5111 3

Wertstoffhof
Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim
OT Kornhochheim
99192 Nesse-Apfelstädt
Telefon: 036202 / 759 46
Gebührenbescheid ist mitzubringen
Öffnungszeiten:
Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr
Freitag: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 08.00-14.00 Uhr
Annahme von: Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt
Die Entsorgung von Sonderabfall **(Schadstoffmobil)** erfolgt immer **freitags** in der **Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr.**

Wohnungsgesellschaft
Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
Tel.: 03 62 02/9 04 11
Fax: 03 62 02/9 01 66
E-Mail: a.buhlau@wg-neudietendorf.de

Wohnungsbauförderung
Landratsamt Gotha
Wohnungsbauförderung
Emminghausstraße 8
Tel.: (0 36 21) 21 42 72

Wohngeld
Landratsamt Gotha
Sozialamt
Mauerstraße 20
Tel.: (0 36 21) 21 48 01

Gemeinde

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Post- und Besucheranschrift:
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstr. 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Bankverbindungen:
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87
BIC: BYLADEM1001

oder
Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE59 8205 2020 0535 0008 98
BIC: HELADEF1GTH

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

	Telefon:
Bürgermeister	(036202) 8 40 10
Sekretariat	per Telefax: (036202) 8 40 11
per E-Mail	info@nesse-apfelstaedt.de *
Hauptverwaltung	(036202) 8 40 20
Steuern + Pachten	(036202) 8 40 29
Bauverwaltung	(036202) 8 40 30
Ordnungsamt	(036202) 8 40 40
Standesamt	(036202) 8 40 42
Einwohnermeldeamt	(036202) 8 40 41
Soziale Dienste	(036202) 8 40 37

Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr)	(036202) 8 40 44
Amtsblatt	(036202) 8 40 31
per E-Mail direkt zur Redaktion:	hvamt@nesse-apfelstaedt.de
Wohnungsgesellschaft mbH	(036202) 9 04 11
per Telefax	(036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit	**von 09.00 bis 12.00 Uhr**
und	**von 13.00 bis 18.00 Uhr**
sowie am Freitag in der Zeit	**von 09.00 bis 12.00 Uhr**

oder nach vorheriger Vereinbarung.
Hauptverwaltung

Impressum

„Gemeindenachrichten"
Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt
Geltungsbereich: Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinrettbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau OT Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verlagsleiter: Mirko Reise
Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.
Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-apfelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am **Mittwoch, dem 17. Juli 2019.**
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur **Ausgabe 08** des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt **ist der 02. Juli 2019**, **12.00 Uhr.**
Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich im MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format.
Es besteht auch die Möglichkeit, Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:
hvamt@nesse-apfelstaedt.de.
Die Ausgabe **08/2019** umfasst den Redaktionszeitraum:
17.07.2019 - 20.08.2019

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 20.06.2019, 19.00 Uhr** im Saal „Drei Rosen", Zinzendorfstraße 1, OT Neudietendorf statt.
Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.
Die Tagesordnung wird über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.
gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Der Termin für die nächste Haupt- und Finanzausschusssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.
gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Gemeinderates haben in ihrer Sitzung am 16.05.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 19-0051
Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 28.03.2019
Der Gemeinderat stimmt in seiner Sitzung am 16.05.2019 der vorliegenden Niederschrift der Gemeinderatssitzung am 28.03.2019 zu.

Beschluss Nr. 19-0055
2. Lesung zum Haushaltsplanentwurf 2019 und Beschlussfassung zum Änderungsantrag
Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 16.05.2019 die beiliegenden Änderungen der Verwaltung zum Entwurf des Haushaltsplans 2019/2020.

Beschluss Nr. 19-0043
Haushaltssatzung 2019/2020
Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 16.05.2019 gemäß § 55 ff. ThürKO die vorliegende Haushaltssatzung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt samt ihrer Anlagen für die Haushaltsjahre 2019 und 2020.

Beschluss Nr. 19-0044
Finanzplan mit Investitionsprogramm für die Jahre 2018-2022
Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 16.05.2019 den als Anlage beigefügten Finanzplan mit Investitionsprogramm für die Jahre 2018-2022.

Beschluss Nr. 19-0048
Stellungnahme der Gemeinde zur Bauvoranfrage Neubau Pferdeboxenstall mit Lauf- und Bewegungsstall, OT Ingersleben
Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 16.05.2019 die Zustimmung zur Bauvoranfrage Neubau Pferdeboxenstall mit Lauf- und Bewegungsstall (Gemarkung Ingersleben Flur 2; Flurstück 223) nicht zu erteilen.

Beschluss Nr. 19-0057
Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag - Neubau Dachstuhl mit Dachgaube
Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 16.05.2019 die Zustimmung zum Bauantrag Neubau Dachstuhl mit Dachgaube (Gemarkung Apfelstädt Flur 1 Flurstück 96/2) zu erteilen.

Beschluss Nr. 19-0056
Neubau eines Einfamilienhauses in Massivbauweise, nicht unterkellert mit zweigeschossigen Hauptgebäude und eingeschossigen Seitenteil
Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 16.05.2019 die Zustimmung zum Bauantrag Neubau eines Einfamilienhauses in Massivbauweise, nicht unterkellert mit zweigeschossigen Hauptgebäude und eingeschossigen Seitenteil (Gemarkung Apfelstädt Flur 1, Flurstück 144) zu erteilen.
Beschluss Nr. 19-0052
Vergabe der Bauleistung Deckensanierung Hauptstraße, OT Apfelstädt
Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 16.05.2019 die Vergabe der Bauleistung Deckensanierung Hauptstraße, OT Apfelstädt an die Firma Stregda Bau GmbH, Bodenweg 3, 99817 Eisenach in Höhe von 38.415,87 Euro.
Beschluss Nr. 19-0053
Vergabe der Bauleistung Gehweg Betonstraße, OT Neudietendorf
Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 16.05.2019
1.) Die Vergabe der Bauleistung Gehweg Bechsteinallee, OT Neudietendorf an die Firma TS-Bau GmbH, Behringer Schenke 2, OT Behringen, 99326 Ilmtal in Höhe von 42.045,22 Euro.
2.) Die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in der Haushaltsstelle 63000.94080 (Fahrbahn, Gehweg Betonstraße Neudietendorf) in Höhe von maximal 21.000,00 €. Die Ausgabe ist unabweisbar. Die Deckung erfolgt durch Inanspruchnahme nicht mehr benötigter Haushaltsausgabereste in den Haushaltsstellen 63000.98300 (Anteil Straßenoberflächenentwässerung) in Höhe von 13.519,90 € sowie 78000.94010 (ländlicher Weg Frankenthal) in Höhe von 7.480,10 €.
Beschluss Nr. 19-0054
Vergabe der Bauleistung Deckensanierung Die Vorstadt, OT Gamstädt
Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 16.05.2019
1.) Die Vergabe der Bauleistung Deckensanierung Die Vorstadt, OT Gamstädt an die Firma Stregda Bau GmbH, Bodenweg 3, 99817 Eisenach in Höhe von 96.881,02 Euro.
2.) Die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in der Haushaltsstelle 63002.94000 (Asphaltdecke Die Vorstadt) in Höhe von maximal 4.000,00 €. Die Ausgabe ist unabweisbar. Die Deckung erfolgt durch Inanspruchnahme nicht mehr benötigter Haushaltsausgabereste in der Haushaltsstelle 63000.98300 (Anteil Straßenoberflächenentwässerung) in Höhe von 4.000,00 €.

Beschluss der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 07.05.2019 folgenden Beschluss gefasst:
Beschluss Nr. 19-0045
Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 19.03.2019
Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde stimmt in seiner Sitzung am 07.05.2019 der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 19.03.2019 zu.

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt:

Die Wahl erfolgte als Verhältniswahl, da sechs Wahlvorschläge zugelassen waren.

Wahlberechtigte	5071
Wähler	3354
Wahlbeteiligung	66,1 %
Ungültige Stimmabgaben	121
Gültige Stimmabgaben	3233
Zahl der gültig abgegebenen Stimmen	9606

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen	Prozent	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	2505	26,1	5
DIE LINKE.- Offene Liste	1012	10,5	2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	1134	11,8	2
Bündnis 90 / Die Grünen	731	7,6	2
Freie Wählergemeinschaft Nesse-Apfelstädt	3080	32,1	7
Freie Wähler Neudietendorf	1144	11,9	2
Gesamt	**9606**	**100,0**	**20**

Folgende Stimmverteilung ergibt sich für die einzelnen Wahlvorschläge:

Bewerber des Wahlvorschlags	Stimmen	Gewählt ist
1. Wahlvorschlag: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		
Knop, Hendrik	486	x
Eck, Kathleen	456	x
Dr. Sauer, Thomas	306	x
Kranhold, Cliff	193	x
Krumrey, Stephen	186	x
Holbein, Werner	133	
Köllmer, Steffen	127	
Göring, Matthias	123	
Quade, Scott	91	
Stanke, Jessica	66	
Stegmann, Daniel	59	
Peisker, Felix	53	
Kohl, Carsten	50	
Jünemann, Christian	38	
Kohl, Paul	31	
Scandolo, Constantin	27	
Hartung, Heiko	27	
Krüger, Lars	22	
Kunth, Jana	16	
Bickel, Ingo	15	
2. Wahlvorschlag: DIE LINKE.- Offene Liste		
Koch, Michaela	314	x
Krug, Alexander	268	x
Gebhardt, Susanne	152	
Weidemüller, Siegfried Volker	73	
Boddenberg, Ralf	68	
Heusinger, Susanna	54	
Schier, Isabell	50	
Möller, Bärbel Jutta	33	
3. Wahlvorschlag: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
Schreeg, Andreas	510	x
Leuteritz, Peter	127	x
Schreiber, Uwe	80	
John, David	79	
Linnert, Antje	66	
Rosenthal, Frank	50	
Tischer, Jens	41	
Heuer, Dagmar	34	
Becker, Frank	28	
Dr. Gallander, Burghard	25	
Schreiber, Martina	24	

Bewerber des Wahlvorschlags	Stimmen	Gewählt ist
Möhring, Jens	23	
Eckstein, Thomas	20	
Becker, Matthias	14	
Herr, Thorsten	7	
Bertuch-Othzen, Manja	6	
4. Wahlvorschlag: Bündnis 90 / Die Grünen		
Heinemann, Rico	137	x
Theile, Annette	118	x
Göring, Michael	105	
Vogel, Burkhard	104	
Schindler, Klaus	37	
Böhning, Katharina	34	
Peschel, Ilka	32	
Vogel, Katrin	30	
Kawski, Edda	26	
Ramdohr, Sven	23	
Othzen, Johanna	22	
Thiel, Antje	22	
Peuser, Mario	17	
Greyer, Alexander	16	
Thiel, Marco	6	
5. Wahlvorschlag: Freie Wählergemeinschaft Nesse-Apfelstädt		
Thörmer, Steffen	545	x
Dr. Trautmann, Jörn-Ullrich	463	x
Stender, Detlef	443	x
Hohmann, Rainer	258	x
Baumann, Mario	252	x
Kühnhold, Wolfgang	241	x
Schlottermüller, Sebastian	176	x
Kerst, Heiko	168	
Kaufmann, Markus	159	
Weidemüller, Thomas	113	
Wittchow, Jörg	107	
Töpfer, Heiko	59	
Conrad, Stephan	53	
Schill, Andreas	43	
6. Wahlvorschlag: Freie Wähler Neudietendorf		
Grobe, Wolfgang	223	x
Dr. Greiner, Hans-Ulrich	205	x
Dittmar, Thomas Frank	179	
Zießler, Marc	125	
Gnodtke, Jürgen	91	
Feige, Thomas	57	
Stollberg, Klaus-Dieter	56	
Gnodtke, Gabriele	56	
Greiner, Petra	49	
Staufenbiel, Alexander	49	
Dr. Stollberg, Barbara	33	
Gesamt	**9606**	**20**

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsbürgermeisters der Ortschaft Apfelstädt:

Die Wahl erfolgte als Mehrheitswahl, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen war.

Wahlberechtigte	1131
Wähler	694
Wahlbeteiligung	61,4 %
Ungültige Stimmabgaben	34
Gültige Stimmabgaben	660

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen
Seyring, Rainer	638
Dr. Trautmann, Jörn-Ulrich	4
Gernat, Thomas	4
Zocher, Robby	2
Kramer, Bernd	2
Kronfeld, Arnd	1
Armster, Dominik	1
Fischer, Andreas	1
Zocher, Sabine	1
Saal, Cordelia	1
Baumann, Mario	1
Schenk, Liamara	1
Koch, Michaela	1
Leser, Werner	1
Heidenreich, Bernd	1
Zusammen	**660**

Mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag Seyring, Rainer (Einzelbewerber).

Gewählt ist Herr Rainer Seyring.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Apfelstädt:

Die Wahl erfolgte als Verhältniswahl, da zwei Wahlvorschläge zugelassen waren.

Wahlberechtigte	1131
Wähler	695
Wahlbeteiligung	61,5 %
Ungültige Stimmabgaben	20
Gültige Stimmabgaben	675
Zahl der gültig abgegebenen Stimmen	2003

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen	Prozent	Sitze
DIE LINKE.- Offene Liste	295	14,7	2
Freie Wählergemeinschaft Apfelstädt	1708	85,3	6
Gesamt	**2003**	**100,0**	**8**

Folgende Stimmverteilung ergibt sich für die einzelnen Wahlvorschläge:

Bewerber des Wahlvorschlages	Stimmen	Gewählt ist
1. Wahlvorschlag: DIE LINKE.- Offene Liste		
Koch, Michaela	235	x
Möller, Bärbel Jutta	60	
2. Wahlvorschlag: Freie Wählergemeinschaft Apfelstädt		
Dr. Trautmann, Jörn-Ulrich	360	x
Hohmann, Rainer	345	x
Baumann, Mario	281	x
Rosenthal, Mario	259	x
Kaiser, Susann	168	x
Armster, Domenique	160	x
Kaufmann, Markus	135	x
Gesamt	**2003**	**8**

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsbürgermeisters der Ortschaft Gamstädt:

Die Wahl erfolgte als Mehrheitswahl, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen war.

Wahlberechtigte	376
Wähler	232
Wahlbeteiligung	61,7 %
Ungültige Stimmabgaben	14
Gültige Stimmabgaben	218

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen
Leuteritz, Peter	205
Schlottermüller, Sebastian	6
Conrad, Stephan	3
Zwetz, Sebastian	1
Rösner, Bernd	1
Staedter, Martina	1
Trautvetter, Jens	1
Gesamt	**218**

Mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag Leuteritz, Peter (Einzelbewerber).

Gewählt ist Herr Peter Leuteritz.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Gamstädt:

Die Wahl erfolgte als Verhältniswahl, da zwei Wahl-vorschläge zugelassen waren.

Wahlberechtigte	376
Wähler	232
Wahlbeteiligung	61,7 %
Ungültige Stimmabgaben	10
Gültige Stimmabgaben	222
Zahl der gültig abgegebenen Stimmen	657

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen	Prozent	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	80	12,2	0
Wählerliste Gamstädt	577	87,8	4
Gesamt	**657**	**100,0**	**4**

Folgende Stimmverteilung ergibt sich für die einzelnen Wahlvorschläge:

Bewerber des Wahlvorschlages	Stimmen	Gewählt ist
1. Wahlvorschlag: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		
Quade, Scott	80	
2. Wahlvorschlag: Wählerliste Gamstädt		
Schlottermüller, Sebastian	256	x
Leuteritz, Peter	156	x
Röhling, Simone	98	x
Rohmann, Jan	67	x
Gesamt	**657**	**4**

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsbürgermeisters der Ortschaft Ingersleben:

Die Wahl erfolgte als Verhältniswahl, da drei Wahlvorschläge zugelassen waren.

Wahlberechtigte	837
Wähler	622
Wahlbeteiligung	74,3 %
Ungültige Stimmabgaben	40
Gültige Stimmabgaben	582

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen	Prozent
Schreiber Uwe (SPD)	99	17,0
Fohmann, Marco (Freie Wählergemeinschaft)	379	65,1
Halbreiter, Patrick (Einzelbewerber)	104	17,9
Gesamt	**582**	**100,0**

Mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag Fohmann, Marco (Freie Wählergemeinschaft).

Gewählt ist Herr Marco Fohmann.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Ingersleben:

Die Wahl erfolgte als Verhältniswahl, da vier Wahlvorschläge zugelassen waren.

Wahlberechtigte	837
Wähler	623
Wahlbeteiligung	74,4 %
Ungültige Stimmabgaben	17
Gültige Stimmabgaben	606
Zahl der gültig abgegebenen Stimmen	1791

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen	Prozent	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	98	5,4	0
DIE LINKE.- Offene Liste	192	10,7	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	284	15,9	1
Freie Wählergemeinschaft	1217	68,0	4
Gesamt	**1791**	**100,0**	**6**

Folgende Stimmverteilung ergibt sich für die einzelnen Wahlvorschläge:

Bewerber des Wahlvorschlages	Stimmen	Gewählt ist
1. Wahlvorschlag: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		
Peisker, Felix	72	
Bickel, Ingo	26	
2. Wahlvorschlag: DIE LINKE.- Offene Liste		
Krug, Alexander	89	x
Gebhardt, Susanne	52	
Weidemüller, Siegfried Volker	51	
3. Wahlvorschlag: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
Rosenthal, Frank	65	
John, David	65	x
Heuer, Dagmar	46	
Schreiber, Uwe	42	
Eckstein, Thomas	37	
Schreiber, Martina	29	
4. Wahlvorschlag: Freie Wählergemeinschaft		
Zitzmann, Konrad	330	x
Kühnhold, Wolfgang	245	x
Fohmann, Marco	163	x
Liehr, Arndt	142	x
Axthelm, Sebastian	78	
Amm, Josephine	62	
Dr. Lengyel, Gerald	62	
Rieck, Olaf	49	
Töpfer, Heiko	47	
Ränke, Ilona	39	
Gesamt	**1791**	**6**

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsbürgermeisters der Ortschaft Kleinrettbach:

Die Wahl erfolgte als Mehrheitswahl, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen war.

Wahlberechtigte	241
Wähler	173
Wahlbeteiligung	71,8 %
Ungültige Stimmabgaben	4
Gültige Stimmabgaben	169

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen
Euchler, Thomas Horst	162
Kranhold, Cliff	4
Kranhold, Thomas	1
Kerst, Heiko	1
Etzold, Antje	1
Gesamt	**169**

Mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag Euchler, Thomas Horst (Freie Wählergemeinschaft Kleinrettbach).

Gewählt ist Herr Thomas Horst Euchler.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Kleinrettbach:

Die Wahl erfolgte als Verhältniswahl, da zwei Wahlvorschläge zugelassen waren.

Wahlberechtigte	241
Wähler	173
Wahlbeteiligung	71,8 %
Ungültige Stimmabgaben	5
Gültige Stimmabgaben	168
Zahl der gültig abgegebenen Stimmen	490

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen	Prozent	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	129	26,3	1
Freie Wählergemeinschaft Kleinrettbach	361	73,7	3
Gesamt	**490**	**100,0**	**4**

Folgende Stimmverteilung ergibt sich für die einzelnen Wahlvorschläge:

Bewerber des Wahlvorschlages	Stimmen	Gewählt ist
1. Wahlvorschlag: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		
Kranhold Cliff	60	x
Göring, Matthias	58	
Kranhold, Thomas	11	
2. Wahlvorschlag: Freie Wählergemeinschaft Kleinrettbach		
Seyring, Kai	146	x
Bornmann, Angelo	56	x
Conrad, Stephan Alfred	52	x
Wolff, Bettina Rose-Merete	47	
Hellbach, Bärbel Charlotte	42	
Lautenbach, Pierre	18	
Gesamt	**490**	**4**

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt

Wahl des Ortschaftsbürgermeisters der Ortschaft Kornhochheim:

Die Wahl erfolgte als Mehrheitswahl, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen war.

Wahlberechtigte	693
Wähler	523
Wahlbeteiligung	75,5 %
Ungültige Stimmabgaben	104
Gültige Stimmabgaben	419

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen
Knop, Hendrik	344
Wittchow, Jörg	16
Weidemüller, Thomas	10
Holbein, Werner	6

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen
Schill, Andreas	5
Becker, Frank	5
Krumrey, Stephen	4
Stollberg, Klaus-Dieter	2
Linnert, Antje	2
Zorn, Tino	2
Weidemüller, Steffen	2
Pollner, Mark	1
Rademacher, Matthias	1
Leis, Jutta	1
Geßler, Mandy	1
Garski, Hubertus Franz	1
Knop, Kevin	1
Jünemann, Christian	1
Boddenberg, Ralf	1
Polln, Marc	1
Grobe, Wolfgang	1
Dr. Vogel, Katrin	1
Kohl, Carsten	1
Nolte, Raik	1
Jacob, Christian	1
Köllmer, Steffen	1
Hock, Wolfgang	1
Schreeg, Andreas	1
Schröder, Michael	1
Seltmann, Jürgen	1
Schwarz, Eric	1
Veit, Christian	1
Gesamt	**419**

Mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag Knop, Hendrik (CDU).

Gewählt ist Herr Hendrik Knop.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Kornhochheim:

Die Wahl erfolgte als Verhältniswahl, da drei Wahlvorschläge zugelassen waren.

Wahlberechtigte	693
Wähler	528
Wahlbeteiligung	76,2 %
Ungültige Stimmabgaben	21
Gültige Stimmabgaben	507
Zahl der gültig abgegebenen Stimmen	1512

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen	Prozent	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	624	41,27	2
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	205	13,56	1
Freie Wählergemeinschaft Kornhochheim	683	45,17	3
Gesamt	**490**	**100,00**	**6**

Folgende Stimmverteilung ergibt sich für die einzelnen Wahlvorschläge:

Bewerber des Wahlvorschlages	Stimmen	Gewählt ist
1. Wahlvorschlag: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		
Knop, Hendrik	173	x
Holbein, Werner	124	x
Dr. Sauer, Thomas	85	
Krumrey, Stephen	81	
Stanke, Jessica	59	
Jünemann, Christian	55	
Kohl, Carsten	37	
Kohl, Paul	10	
2. Wahlvorschlag: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)		
Linnert, Antje	81	x
Becker, Frank	64	
Dr. Gallander, Burghard	38	
Becker, Matthias	22	
3. Wahlvorschlag: Freie Wählergemeinschaft Kornhochheim		
Weidemüller, Thomas	194	x
Wittchow, Jörg	193	x
Schill, Andreas	141	x
Pollner, Marc	67	
Urbanek, André	33	
Simonis, Michael	32	
Schröder, Michael	23	
Gesamt	**1512**	**6**

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsbürgermeisters der Ortschaft Neudietendorf:

Die Wahl erfolgte als Mehrheitswahl, da nur ein Wahlvorschlag zugelassen war.

Wahlberechtigte	1787
Wähler	1098
Wahlbeteiligung	61,4 %
Ungültige Stimmabgaben	148
Gültige Stimmabgaben	950

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen
Schreeg, Andreas	911
Zießler, Mark	4
Dr. Greiner, Hans-Ulrich	4
Greiner, Petra	3
Knop, Hendrik	3
Eck, Kathleen	2
Sadowski, Steffen	2
Lauterbach, Maik	1
Schindler, Klaus	1
Boddenberg, Ralf	1
Schnabel, Sandra	1
Kohl, Carsten	1
Quade, Scott	1
Dittmar, Thomas Frank	1
Schröder, Peter	1
Piechaczek, Maik	1
Treff, Dirk	1
Droigk, Brian	1
Krüger, Lars	1
Hauer, Patric	1
Heer, Stefan	1
Stollberg, Klaus-Dieter	1
Theile, Annette	1
Möhring, Jens	1
Büchner, Steven	1
Meier, Sven	1
Gran, Benjamin	1
Grobe, Wolfgang	1
Gesamt	950

Mehr als die Hälfte der gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag Schreeg, Andreas (SPD-offene Liste).

Gewählt ist Herr Andreas Schreeg.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung der Wahlergebnisse zur Kommunalwahl am 26.05.2019

Für die Kommunalwahlen am 26.05.2019 in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt hat der Wahlausschuss in seiner öffentlichen Sitzung am 28.05.2019 die nachfolgenden Wahlergebnisse festgestellt.

Wahl des Ortschaftsrates der Ortschaft Neudietendorf:

Die Wahl erfolgte als Verhältniswahl, da vier Wahlvorschläge zugelassen waren.

Wahlberechtigte	1787
Wähler	1101
Wahlbeteiligung	61,6 %
Ungültige Stimmabgaben	45
Gültige Stimmabgaben	1056
Zahl der gültig abgegebenen Stimmen	3138

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfielen auf:

Kennwort des Wahlvorschlages	Stimmen	Prozent	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	733	23,4	2
DIE LINKE.- Offene Liste	383	12,2	1
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) - offene Liste	848	27,0	3
Frei Wähler Neudietendorf	1174	37,4	4
Gesamt	**3138**	**100,0**	**10**

Folgende Stimmverteilung ergibt sich für die einzelnen Wahlvorschläge:

Bewerber des Wahlvorschlages	Stimmen	Gewählt ist
1. Wahlvorschlag: Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU		
Eck, Kathleen	292	x
Stegmann, Daniel	123	x
Köllmer, Steffen	115	
Kunth, Jana	61	
Schnabel, Sandra	59	
Krüger, Lars	47	
Hartung, Heiko	36	
2. Wahlvorschlag: DIE LINKE.- Offene Liste		
Heusinger, Susanna	246	x
Schier, Isabell	137	
3. Wahlvorschlag: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) - offene Liste		
Schreeg, Andreas	648	x
Möhring, Jens	99	x
Tischer, Jens	88	x
Herr, Thorsten	13	
4. Wahlvorschlag: Freie Wähler Neudietendorf		
Dr. Greiner, Hans-Ulrich	242	x
Dittmar, Thomas Frank	241	x
Grobe, Wolfgang	182	x
Zießler, Marc	139	x
Gnodtke, Jürgen	90	
Dr. Greiner, Petra	78	
Gnodtke, Gabriele	73	
Staufenbiel, Axel	60	
Feige, Thomas	39	
Grobe, Bärbel	30	
Gesamt	3138	10

Rechtsbehelfsbelehrung:
Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses (Anfechtungsfrist) die Feststellung des Wahlergebnisses wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes (ThürKWG) oder der Thüringer Kommunalwahlordnung (ThürKWO) durch schriftliche Erklärung mit Begründung bei dem Landratsamt Gotha, Kommunalaufsicht, 18.-März-Straße 50, 99876 Gotha (Rechtsaufsichtbehörde) anfechten.
Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Nesse-Apfelstädt, den 29.05.2019
gez. Andreas Guhr
Wahlleiter

Sonstige amtliche Mitteilungen

Termine Abfallentsorgung

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinrettbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	05.07.2019	10.07.2019	21.06.2019 12.07.2019	10.07.2019	05.07.2019	24.06.2019 15.07.2019
Biotonne	03.07.2019 17.07.2019	21.06.2019 05.07.2019	03.07.2019 17.07.2019	21.06.2019 05.07.2019	03.07.2019 17.07.2019	03.07.2019 17.07.2019
Gelber Sack	26.06.2019 10.07.2019	26.06.2019 10.07.2019	26.06.2019 10.07.2019	26.06.2019 10.07.2019	26.06.2019 10.07.2019	26.06.2019 10.07.2019
Papiertonne	16.07.2019	25.06.2019 23.07.2019	16.07.2019	25.06.2019 23.07.2019	16.07.2019	16.07.2019

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen und gelben Säcke vor dem Abfuhrtag frühestens ab 18.00 Uhr und am Abfuhrtag spätestens bis 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

Wertstoffhof Kornhochheim

Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim

Wichtiger Hinweis: Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen

Öffnungszeiten:
Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr

Telefon: 03 62 02 / 7 59 46

Annahme von:
Sperrmüll
Elektroschrott
Grünschnitt
Schrott
Altholz

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (**Schadstoffmobil**) erfolgt immer **freitags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr.**

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

Sehr geehrte Einwohnerinnen, sehr geehrte Einwohner,

im Nachgang möchten wir die Informationen zur ordnungsgemäßen Mülltrennung zur Kenntnis geben. Diese Informationen können Sie ebenfalls jederzeit auf der Internetseite der Gemeinde über den Link https://www.landkreis-gotha.de/service/abfallservice/ abrufen.
Christian Jacob
Bürgermeister

DER LANDKREIS GOTHA informiert zur ENTSORGUNG

Information des Kommunalen Abfallservice Landkreis Gotha

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die Vermeidung von Abfällen aller Art ist ein Thema, das unsere Gesellschaft gegenwärtig sehr beschäftigt. Etwa 420 Kilogramm Haushaltsabfälle fallen durchschnittlich jährlich pro Einwohner im Freistaat Thüringen an. Die Kreisverwaltung ist dafür zuständig, die Entsorgung dieser Abfälle im Landkreis Gotha für über 135.000 Bürgerinnen und Bürger zu organisieren. Das seit vielen Jahren bestehende Entsorgungssystem in unserem Landkreis ist, das zeigt der Vergleich mit anderen Landkreisen und kreisfreien Städten, für Sie als Endverbraucher sehr kostengünstig.
Dabei sehe ich den Landkreis durchaus auf einem guten Weg. Beispielsweise werden die beiden neuen Wertstoffhöfe in Gotha-Süd und auf dem Gelände der Deponie in Wipperoda sehr gut angenommen. Gleichwohl ist es aber dringend notwendig, das illegale Entsorgen von Müll einzudämmen.
Auch zukünftig gilt es, das Entsorgungssystem des Landkreises wirtschaftlich zu gestalten und die Entsorgungsgebühren für die Bürger stabil zu halten. Zudem möchte ich das Serviceangebot und die Kommunikationswege ausbauen und damit die Akzeptanz unseres Entsorgungssystems weiter verbessern. Auf den folgenden Seiten finden Sie praktische Tipps und Informationen rund um die Entsorgung von Abfällen.
Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, die Müll-Flut zu reduzieren. Schon durch etwas Achtsamkeit im Alltag können wir alle einen Beitrag für Gesundheit, Klima sowie Natur- und Umweltschutz leisten. Nicht zuletzt auch im Hinblick auf das Ansehen unseres schönen Landkreises als Tourismusregion.

Dabei stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kommunalen Abfallservices für die Beantwortung von Fragen zu Gebührensätzen, Entsorgungswegen sowie bei der Bearbeitung von An-, Ab- und Änderungsmeldungen gern zur Seite.

Mit den besten Wünschen für Sie,
Ihr
Onno Eckert
Landrat

Clevere Tipps zur Abfallvermeidung

Abfälle vermeiden heißt, Ressourcen schonen und Belastungen für unsere Umwelt verringern. Der beste Abfall ist schließlich der, der gar nicht erst entsteht. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihren Beitrag für Umwelt- und Naturschutz zu leisten, denn Müllvermeidung beginnt beim Einkaufen. Kaufen Sie bewusst und überlegt ein, so können Sie eine beachtliche Menge Müll vermeiden, ohne dass Sie sich dabei einschränken müssen.
Nutzen Sie beim Einkaufen einen Korb oder Stoffbeutel. Kaufen Sie Waren möglichst unverpackt ein. Achten Sie auf das Angebot von Nachfüllsystemen. Setzen Sie auf Mehrweg- statt Einwegprodukte. Verzichten Sie auf To-Go-Verpackungen und verwenden besser Mehrwegalternativen. Gebrauchen Sie anstelle von Batterien z.B. wiederaufladbare Akkus oder Geräte mit Solarzellen. Achten Sie beim Produktkauf auf Langlebigkeit und Reparaturfreundlichkeit. Vermeiden Sie möglichst Lebensmittelabfälle. Achten Sie auf das Mindesthaltbarkeitsdatum. Nur was in dieser Zeit verbraucht werden kann, gehört in den Einkaufswagen. Viele

weitere Informationen zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen finden Sie z.B. unter www.zugutfuerdietonne.de.
Tipp: Nutzen Sie Reparaturinitiativen wie das „Repair-Cafe“ im Mehrgenerationenhaus am Hauptmarkt 17 in Gotha. Jeden ersten Montag im Monat kümmern sich ehrenamtliche Reparaturexperten um Ihre defekten Gegenstände, vermitteln Wissen zum nachhaltigen Umgang mit Rohstoffen und Möglichkeiten zur Müllvermeidung. Zur Reparatur mitgebracht werden darf alles, was eine Person allein tragen kann. Alle Reparaturen sind kostenfrei. Haben Sie Fragen oder Sie sind vielleicht sogar selbst versierter Tüftler und möchten diese Initiative aktiv unterstützen, dann sprechen Sie uns an. Wir stellen sehr gerne einen Kontakt zu den Ansprechpartnern her.
Für die dennoch anfallenden Abfälle ist es wichtig, diese richtig zu trennen und die Sammelsysteme für Papier, Glas, Leichtverpackungen und kompostierbare Abfälle zu nutzen. Nur so sind hochwertiges Recycling, Energie- und Rohstoffersparnisse möglich.

Altglas
Durch das Recyceln von Altglas lassen sich wertvolle Ressourcen und Energie einsparen. Doch nicht alles, was aus Glas ist oder mit Glas gefertigt wurde, gehört auch in den Altglascontainer. Nur gebrauchte Verpackungen aus Glas, nach Farben getrennt, gehören in die Altglassammlung. Glascontainer stehen an 250 Sammelstellen im Kreisgebiet zur Verfügung.
Das darf z.B. nicht in den Glascontainer: Keramik, Porzellan, Ton, Spiegelglas, Glühbirnen, Steingut, Kristallglas, Fensterscheiben, Energiesparlampen oder feuerfestes Geschirr.
Tipp: Blaues und rotes Glas gehört in den Grünglascontainer. Weitere Informationen zum Glasrecycling finden Sie auch auf www.was-passt-ins-altglas.de.

Papier, Pappe & Druckerzeugnisse
Für das Recycling von Papier, Pappe und Kartonagen stehen im Kreisgebiet 250 Sammelstellung zur Verfügung.
Weiterhin können Grundstückseigentümer kostenfreie Papiertonnen zur haushaltsnahen Sammlung im 4-wöchentlichen Abfuhrrhythmus nutzen.
Zur Anforderung einer Papiertonne stehen Ihnen die Mitarbeiter des KAS über das Servicetelefon oder persönlich gern zur Verfügung.
Hinweis: Verschmutztes Papier, Tapeten, Fotos, Kohle- u. Thermopapier sowie Aktenordner gehören **nicht in die Papier-** sondern in die **Restmüll**tonne. Getränkekartons und ähnliche Verbundverpackungen nehmen den Weg in den Gelben Sack.
Tipp: Die Abfuhrpläne für Papier, Restmüll, Biomüll und den Gelben Sack stehen unter www.abfallservice-gotha.de zur

Der Gelbe Sack
Das darf rein: Verpackungen aus Kunststoff wie Getränkeeinwegflaschen ohne Pfand, Ketchup- und Mayonnaiseflaschen, Flaschen für Reinigungs- und Waschmittel sowie Weichspüler, Behältnisse für Körperpflegemittel und Kosmetika, Joghurt-, Quark- und Margarinebecher, Kunststoffbeutel und -folien, Plastiktüten, Flaschenverschlüsse, Kunststoffschalen (auch Styropor) für Fleisch, Obst, Gemüse, Einweggeschirr, Besteck aus Kunststoff und Styroporverpackungen von z.B. Elektrogeräten.
Verpackungen aus Metall wie Konservendosen, Getränkedosen ohne Pfand, Aluminiumschalen und Folien, Kronkorken, Metalldeckel, leere Metalltuben, leere Spraydosen ohne Gefahrstoffzeichen. Verbundverpackungen wie Milch- und Saftkartons, Kaffeevakuumverpackungen. Alle Verpackungen sollten stets restentleert sein, müssen aber nicht extra ausgespült werden
Das darf nicht rein: Nicht geleerte Verpackungen, Papier, Pappe und Kartonagen, Glas, Styroporreste aus Nichtverpackungen wie z.B. Wärmedämmung, Klarsichthüllen, Kunststoffspielzeug, Videokassetten, CDs, Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff oder Metall wie Schüsseln, Bügel, Töpfe und Eimer oder Elektrogeräte.
Tipp: Informationen zum richtigen Befüllen finden Sie auch direkt auf dem Sack.

Die Biotonne
Aus den über die Biotonne eingesammelten Abfällen entsteht, wie aus den angelieferten Grünabfällen auch, beispielsweise Qualitätskompost der im Garten- und Landschaftsbau, in der Landwirtschaft und natürlich im privaten Garten seine Abnehmer findet.

Zur Nutzung einer Biotonne, zu Entsorgungsmodalitäten oder Gebühren stehen Ihnen die Mitarbeiter des KAS über das Servicetelefon oder persönlich gern zur Verfügung.
Das darf rein: Baum-, Strauch- und Grasschnitt, Laub, Nadelstreu, Reisig, Blumen, Blumenerde, Früchte, Gemüse, Speise- und Lebensmittelreste, Eierschalen, Knochen, Kaffeesatz, Filtertüten, Küchenpapier, Haare, Federn, Kleintiermist, Holzwolle und Sägemehl.
Das darf nicht rein: Restmüll, Asche, Kehricht, Glas, Metall, Plastiktüten (keine kompostierbaren Tüten), Gummi, Verpackungen, Windeln, Hygieneartikel, Textilien, Schadstoffe, Tierkadaver, Wild- und Schlachtabfälle oder anorganische Abfälle, wie mineralisches Kleintierstreu (Katzenstreu), Bauschutt, Steine oder Blumentöpfe.

Die Restmülltonne & der Restabfallsack
In die Restmülltonne gehören die nicht verwertbaren Abfälle. Das sind z. B. Straßenkehricht, Staubsaugerbeutel, Hygieneartikel, Asche (ausgekühlt), Taschentücher, ausgediente Gebrauchsgegenstände wie Stifte, Küchenschüsseln oder Zahnbürsten etc.
Reicht der Platz in der Restmülltonne ausnahmsweise nicht aus, z.B. auf Grund einer Feier, Renovierung oder Umzug, stehen Restabfallsäcke zum Kauf zur Verfügung. Der Restabfallsack ist ausschließlich für **kurzzeitige Abfallmehrmengen** gedacht und dient nicht zur dauerhaften Entsorgung von Restabfällen. Hierfür stellen wir Ihnen gerne größere oder zusätzliche Restmülltonnen zur Verfügung. Die Säcke können an allen Wertstoffhöfen und in der Verwaltung in Wipperoda zum Preis von **3,90 EUR** erworben werden.
Bitte beachten: Der Restabfallsack darf nicht mit spitzen oder scharfen Gegenständen befüllt werden. Das Gewicht pro Sack darf maximal 25 kg betragen.
Barcodemarken für Rest- und Biomülltonne
Prüfen Sie regelmäßig das Vorhandensein und den Zustand der Barcodemarken auf den Rest- und Bioabfallbehältnissen. Nur mit einem vorhandenen und lesbaren Barcode ist eine Entleerung möglich. Ist eine Barcodemarke nicht mehr vorhanden oder beispielsweise von Witterungseinflüssen gezeichnet, wenden Sie sich an das Servicetelefon des KAS. Wir übersenden Ihnen unkompliziert neue Barcodemarken für Ihre Abfallbehältnisse.

Elektro- und Elektronikgeräte
Damit wertvolle Rohstoffe zurückgewonnen und Schadstoffe fachgerecht entsorgt werden können, müssen Elektroaltgeräte getrennt gesammelt werden. Sie können in haushaltsüblichen Mengen an allen Wertstoffhöfen gebührenfrei angeliefert werden.
Neben den üblichen Elektrogeräten, wie beispielsweise Fön, Toaster, Kaffeemaschine, Waschmaschine, Mikrowelle, Staubsauger, Kühlschrank, Rundfunk- und Fernsehgeräten oder Kommunikationselektronik, können auch Gegenstände mit elektrischen Bauteilen als Elektroschrott gelten, wie z.B. elektrische Fernsehsessel, Badschränke/ Spiegel mit festverbauter Beleuchtung etc.
Hinweis: Bitte trennen Sie Akkus und Batterien von den zu entsorgenden Geräten.
Rücknahme im Handel: Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten mit mehr als 400 m² Verkaufsfläche müssen beim Neukauf eines gleichwertigen Gerätes das Altgerät zurücknehmen.
Kleine Geräte (keine Kantenlänge größer 25 cm) müssen die großen Vertreiber auch ohne Kauf eines Neugerätes zurücknehmen

Impressum:
Herausgeber: Landkreis Gotha | **Verantwortlich für den Inhalt:** KAS, Werkleiter Ulf Zillmann, An der Hardt 1, 99894 Leinatal/ OT Wipperoda | **Fotos:** KAS | **Gesamtproduktion:** Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau OT Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 / Verlagsleiter: Mirko Reise | Kostenlose Verteilung an alle Haushalte des Landkreises. | **Stand: 31.01.2019**

Bereitstellung von Abfallbehältnissen und Gelben Säcken
Alle Abfallbehältnisse und Gelben Säcke sind bis spätestens 6:00 Uhr am jeweiligen Entsorgungstag, frühestens jedoch ab 18:00 Uhr des Vortages, am Grundstück bereitzustellen.
Für die Bereitstellung gilt: Die Abfallbehältnisse müssen gut sichtbar sein. Sie sollen gut erreichbar sein, Autos, Bäume oder auch Schneehaufen sollen den Weg zum Entsorgungsfahrzeug nicht versperren. Verbringen Sie im Zweifel, beispielsweise bei winterlicher Straßenglätte oder immer wieder zugeparkten Stra-

ßen, die Behältnisse zur nächsten vom Entsorgungsfahrzeug erreichbaren Stelle. Personen und Fahrzeuge dürfen durch die Bereitstellung nicht behindert werden. Die Abfallbehältnisse bitte richtig befüllen. Fehlbefüllte Behältnisse und gelbe Säcke können von der Sammlung ausgeschlossen werden.
Der Inhalt der Rest- und Biomüllbehältnisse ist nach Frostperioden oftmals angefroren. Deshalb können Tonnen nicht oder nicht vollständig entleert werden.
Hier schafft **vorausschauendes Handeln Abhilfe:** Den Boden der Behältnisse mit Papier, Pappe auslegen. Abfälle möglichst trocken in die Behältnisse geben. Die Behältnisse möglichst locker befüllen und bestenfalls einen windgeschützten und frostsicheren Stellplatz wählen. Abfälle am Entleerungstag ggf. vorsichtig lockern und lösen.

Die Nutzung öffentlicher Sammelbehälter
Im Landkreis stehen Ihnen für die Entsorgung von Altglas, Papier, Pappe, Kartonagen und Druckerzeugnissen ca. 250 öffentliche Sammelplätze zur Verfügung.
Zum Schutz der Anwohner ist die Benutzung nur zu den auf den Sammelbehältern angegebenen Einwurfzeiten **werktags zwischen 07:00 und 20:00 Uhr** zulässig.
Nutzen Sie die Sammelbehälter ausschließlich zur Eingabe der nach der jeweiligen Aufschrift vorgesehenen Abfälle. Die Standplätze dürfen nicht zur Ablagerung von Abfällen genutzt werden! Sind die Sammelbehälter zum Zeitpunkt Ihrer Anlieferung so weit gefüllt, dass ein Einwurf nicht möglich ist, dürfen die Abfälle nicht an dem Standplatz zurückgelassen werden.
Verstöße gegen die oben genannten Benutzungshinweise stellen eine Ordnungswidrigkeit dar. Haben Sie eine solche Ordnungswidrigkeit beobachtet und können Hinweise zum Verursacher, Ort und Zeitpunkt geben, wenden Sie sich bitte an unser Servicetelefon.

Sperrmüll
Als Faustregel für Sperrmüll gilt: Sperrmüll ist sperrig und zu groß für die Mülltonne. Sperrmüll ist beweglich und nicht fest mit dem Haus verbunden. Sperrmüll könnte man bei einem Umzug mitnehmen.
Zum Sperrmüll gehören beispielsweise: Möbel, Truhen, Bettgestelle, Matratzen, Lattenroste, Regale, Teppiche und Teppichböden (nicht verklebt), Dreiräder, Kinderwagen, Koffer (ohne Inhalt), Regenfässer, Bügelbretter und Gardinenstangen.
Das ist kein Sperrmüll: Fest verbaute Gegenstände in oder an Gebäuden/Wohnraum, Toilettenbecken, Türen, Wand- und Deckenverkleidungen, Dachrinnen, Fassadenplatten, Steine, Glas, Fenster, verklebter Teppichbelag oder Auslegware. Abfälle aus Bautätigkeiten so z.B. Fliesen, Montageschienen, Folien, Dämmstoff, Laminat, Dachlatten. **Auch sonstige Abfälle und Abfallfraktionen** wie z.B. Öltanks, Fahrzeugteile, Elektro- und Elektronikgeräte, Verpackungsmaterialien, Papier, Pappe oder Kartonagen, kompostierbare Abfälle, Schadstoffe, Altkleider sowie in Säcken und ähnlichem verpackte Kleinteile / Restabfälle sind kein Sperrmüll.
Sie können Sperrmüll an allen Wertstoffhöfen im Landkreis gebührenfrei anliefern. Die tägliche Anlieferungsmenge ist auf 2 m³ begrenzt. Für darüberhinausgehende Anlieferungsmengen ist eine vorherige Abstimmung mit unserem Servicetelefon notwendig.
Weiterhin besteht für Sie die Möglichkeit zur Anforderung von Sperrmüllkleincontainern (2,5 m³). Diese werden Ihnen angeliefert und nach kundenseitiger Bestückung wieder abgeholt. Hierfür wird eine Gebühr von 40 EUR erhoben.
Unser Servicetelefon steht Ihnen zur Beratung über den Ablauf, die Gebühren und die Containerbestellung gern zur Verfügung.

Gefährliche Abfälle
Im Haushalt oder Garten werden auch Produkte verwendet, welche umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe enthalten. Die Reste dieser Produkte werden als Sonderabfälle bezeichnet und dürfen nicht in die Restmülltonne oder ins Abwasser.
Sonderabfälle sind z.B. Haushaltschemikalien, Pflanzenschutz- u. Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Laugen, Salze, Öle, Fette, lösungsmittelhaltige Stoffe sowie unausgehärtete Farben und Lacke.
Regeln für die Anlieferung am Schadstoffmobil: Nichts vermischen. Je Anlieferung max. 100 kg, wobei Einzelbehältnisse das Gewicht von 30 kg oder ein Volumen von max. 30 l nicht überschreiten dürfen.

Annahmezeiten und Ort:

Werkstoffhof Gotha-Ost:	Donnerstag von	10.00 Uhr – 14.00 Uhr
Werkstoffhof Gotha-Süd:	Donnerstag von	14.30 Uhr – 18.00 Uhr
Werkstoffhof Wipperoda:	Dienstag von	11.30 Uhr – 14.30 Uhr
Werkstoffhof Ohrdruf:	Dienstag von	15.00 Uhr – 18.00 Uhr
Werkstoffhof Waltershausen:	Mittwoch von	13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Werkstoffhof Gräfentonna:	Freitag von	13.00 Uhr – 15.00 Uhr
Werkstoffhof Kornhochheim:	Freitag von	16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Grünabfälle
Grünabfälle sind natürliche Rohstoffe, die in den Naturkreislauf zurückgeführt werden sollen. Möglichkeiten bieten hierfür das Schreddern, Mulchen oder Kompostieren auf dem eigenen Grundstück, aber auch die Nutzung von Angeboten des Kommunalen Abfallservice.
In den Naturkreislauf zurückzuführen, bedeutet aber nicht, die kompostierbaren Abfälle ordnungswidrig in Wald und Feld oder auf sonstigen der Allgemeinheit zugänglichen Flächen abzulagern. Unsere Landschaft ist keine „Abfallbeseitigungsanlage“! Außerdem drohen hier empfindliche Bußgelder.
Für Grünabfälle wie Baum-, Strauch- und Grasschnitt stehen Ihnen auch die Wertstoffhöfe im Landkreis Gotha zur Anlieferung zur Verfügung. Für einen 100-l-Sack wird beispielsweise eine Gebühr in Höhe von **1,00 EUR** erhoben.
Für alle Eigenkompostierer gilt:
Bei der Eigenkompostierung wird der angefallene Bioabfall zwar behandelt – indem Komposterde hergestellt wird - jedoch ist eine Behandlung noch keine Verwertung. Aber gerade die Verwertung ist ein wichtiges Ziel der Kreislaufwirtschaft. Dementsprechend ist eine Eigenverwertung aller angefallenen Bioabfälle durch Kompostierung erst dann gegeben, wenn auch tatsächlich genügend große Ausbringungsflächen auf dem eigengenutzten Grundstück zur Verfügung stehen, um den erzeugten Kompost auch verwerten zu können.
Aber auch für Eigenkompostierer ist die Biotonne eine Option, denn längst nicht jeder Bioabfall ist auf dem Kompost im Garten erwünscht. Zudem können Wege zum Wertstoffhof gespart werden. Bei Fragen zur Biotonne wenden Sie sich bitte an unser Servicetelefon. Wir beraten Sie gern

Die Verwaltung
Ihr Ansprechpartner in allen Fragen der Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen, zu Gebühren, Anträgen und Abfuhrterminen.
Adresse: An der Hardt 1
99894 Leinatal OT Wipperoda
Servicetelefon: 036253/311-29
Fax: 036253/311-22
Internet: www.abfallservice-gotha.de, E-mail: info@abfallservice-gotha.de

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch:	09:00 - 16:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag:	09:00 - 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 - 13:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten sind Termine nach Absprache möglich.

Wird Ihr Personalausweis oder Reisepass ungültig?

Schauen Sie jetzt nach - Rechtzeitige Beantragung erspart Unannehmlichkeiten

In der letzten Zeit häuften sich Fälle, dass Einwohner dem Meldeamt Personalausweise vorlegten, deren Gültigkeit bereits länger abgelaufen war.
Prüfen Sie Ihren Personalausweis selbst auf Gültigkeit!
Eine Verlängerung des Personalausweises ist **nicht** möglich. Die Neuausstellung muss von jedem **persönlich** beantragt werden. Bei Beantragung der neuen Dokumente sind entweder die **Geburtsurkunde oder das Stammbuch der Familie** und ein **biometrisches Passbild** vorzulegen.
Rechtzeitige Beantragung - ca. 3 - 4 Wochen vor Ablauf - erspart Ihnen Ärger und verschont Sie vor Verwarngeld!
Wer möchte schon gern wegen einer Unachtsamkeit zur Rechenschaft gezogen werden!
Wichtig kann auch der Besitz eines gültigen Reisepasses im Hinblick auf den geplanten Urlaub sein.
Beantragen Sie deshalb rechtzeitig, ca. 4 Wochen, vor dem Urlaub Ihren Reisepass, sofern dieser für das Reiseland benötigt wird.
Achtung!
Kinder sollten ab Geburt einen Reisepass besitzen, wenn sie in das Ausland reisen.
Für Reisepass und Kinderreisepass wird auch ein biometrisches Passbild benötigt.

Sie erreichen uns zu folgenden Öffnungszeiten:

dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
freitags von 9.00 - 12.00 Uhr
bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung (Tel.-Nr.: 036202/84041)

Einwohnermeldeamt

Vorstellung des neuen Jugendsozialarbeiters

Ab dem 16.06.2019 hat unsere Gemeinde Nesse-Apfelstädt einen neuen Jugendsozialarbeiter. Dieser wird künftig die Jugendklubs in der Gemeinde betreuen. Als neuer Mitarbeiter des Kreisjugendrings Gotha e.V. möchten wir Ihnen im Bereich der Jugendsozialarbeit, Herrn Stephan Kornitzky vorstellen. Er hat einen Abschluss als staatlich anerkannter Erzieher und bringt Berufserfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit. Ab dem 24.06.2019 sind die Jugendklubs wie zuvor geöffnet und für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde Anlaufpunkt. Herr Kornitzky freut sich auf den Besuch der Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde. In den Sommerferien wird er vom 07.07. bis 12.07.2019 in einer Ferienfreizeit zum Thema „Dinosaurier“ für Kinder von 7-12 Jahren in Engelsbach tätig sein. Interessierte Eltern können ihre Kinder gerne noch unter 03621/ 737350 beim Kreisjugendring Gotha anmelden. Für die Jugendlichen ab 12 Jahren bis 16 Jahren findet eine Kurzfreizeit „Rad und See“ ebenfalls mit Herrn Kornitzky statt. Hier können Jugendliche der Gemeinde Nesse-Apfelstädt vom 31.07 bis zum 2.08.2019 an einer Tour mit dem eigenen Fahrrad, von Gotha nach Stotternheim teilnehmen. Vor Ort können die Jugendlichen mit verschieden Booten fahren (auch Segeln), Baden und den Alperstedter See erkunden. Am dritten Tag wird die Heimreise erneut mit dem Fahrrad absolviert. Auch hier sind Anmeldungen beim Kreisjugendring Gotha noch möglich.
Herr Kornitzky freut sich auf die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde und nimmt Wünsche wie auch Vorstellungen zur Gestaltung der Ferien und des Jugendclublebens unter 0151/11344807 gern entgegen.

Christian Jacob
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

dienstags von **14.00 bis 18.00 Uhr** und
donnerstags von **15.00 bis 18.00 Uhr** geöffnet.

Liebe Leserinnen und Leser der Bibliothek in Neudietendorf,

auch in diesem Jahr beginnen in Thüringen die Sommerferien schon sehr zeitig. Und im Sommer sind neben dem Schmökern und der Gartenarbeit vor allem Enkelbetreuung oder auch das Reisen angesagt. Aus diesem Grunde wird während der Ferien die Bibliothek geschlossen sein.
Den Leseratten unter Ihnen wird geraten, bis zur Schließung Anfang Juli noch die Gelegenheit zu nutzen und sich mit entsprechender Lektüre Ihres Geschmackes einzudecken. Wir erlauben uns außerdem, säumige Leser daran zu erinnern, die ausgeliehenen Bücher noch vor den Sommerferien abzugeben.

Der letzte Öffnungstag vor der Sommerpause ist
Dienstag, ***der 9. Juli 2019 von 14.00 bis 18.00 Uhr.***

Die Bibliothek öffnet wieder am
Donnerstag, den 15. August ***2019 von 15.00 bis 18.00 Uhr***
und ist damit kurz nach dem Schuljahresbeginn wieder geöffnet.
Bitte beachten Sie auch die öffentlichen Aushänge im Informationskasten und vor der Bibliothek

Wir wünschen allen Leseratten einen schönen und erfolgreichen Sommer.
Ihre Bibliotheksleitung

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt:

Jeweils zu den Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters.

Öffnungszeiten Museum

Heimatmuseum Ingersleben
- im Gutshaus des Rittergutes -
Karl-Marx-Straße 40
geöffnet jeden Sonntag
von 14 – 18 Uhr
sowie nach Voranmeldung
unter Tel. 036202 82211

Museumsleiter
Hans-Dieter Manns

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

Wahlmarathon erfolgreich gemeistert - Dank an die ehrenamtlichen Wahlhelfer

Der letzte Sonntag im Mai als Wahltag für die Europawahl und die Kommunalwahlen liegt hinter uns. Die Wahlvorstände in den sieben Wahllokalen und den zwei Briefwahllokalen haben wieder einmal professionell und präzise die Ergebnisse der insgesamt fünf verschiedenen Wahlen in unserer Gemeinde ermittelt. Teilweise wurde bis weit nach Mitternacht ausgezählt und anschließend die Wahlunterlagen der Gemeindeverwaltung übergeben. Gegen 03.30 Uhr konnte die Wahlleitung der Gemeinde dann ebenfalls für eine kurze Nachtruhe nach Hause gehen, nachdem alle Ergebnisse ordnungsgemäß im Erfassungssystem des Thüringer Landesamt für Statistik eingegeben und alle Wahlunterlagen von den Wahlvorständen geordnet übernommen waren. Die Wahlbeteiligung bei der Gemeinderatswahl lag bei 66,1 % und damit um rund 6 % höher als zur Wahl im Jahr 2014. Bei der Europawahl gingen 67,6 % wählen, im Jahr 2014 hingegen nur

50,7 %. Eine deutliche Steigerung an der Wahlbeteiligung ist somit erkennbar, es ist aber noch Luft nach oben. Das hohe Interesse, mittels Briefwahl an den Abstimmungen teilzunehmen, war auch bei den zuletzt durchgeführten Wahlen wieder deutlich zu spüren.
Ein herzliches Dankeschön von mir persönlich und im Namen des Gemeinderates sowie der Ortschaftsbürgermeister an alle ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, welche am 26. Mai 2019 freiwillig für einen reibungslosen Ablauf der Wahlhandlung und der Ergebnisermittlung bei den Wahlen des Europäischen Parlamentes, des Gemeinderates, des Kreistages, der Ortschaftsbürgermeister und der Ortschaftsräte gesorgt haben. Ohne ihre gewissenhafte und trotzdem zügige Arbeit wären die Wahlen nicht möglich und somit das zentrale Element der repräsentativen Demokratie in Frage gestellt.

Urheber: Drei Gleichen Druck, Jörg Mansch; letzte Gemeinderatssitzung des alten Gemeinderates am 23. Mai 2019

Gleichfalls gilt den für die Durchführung der Wahlen verantwortlichen Mitarbeiter*innen der Gemeindeverwaltung und des Bauhofes Dank für die gute Vorbereitung und Organisation der Wahlen.
Den neu gewählten Mitgliedern der Ortschaftsräte und des Gemeinderates sowie den Ortschaftsbürgermeistern an dieser Stelle nochmals meine herzlichsten Glückwünsche zur Wahl in die Funktionen und ein Dank für die Bereitschaft, Verantwortung für das Allgemeinwohl zu übernehmen. Ich freue mich auf eine weitere gute, sachbezogene Zusammenarbeit bei der gemeinsamen Gestaltung der Zukunft unserer Landgemeinde und der Lösung der anstehenden Herausforderungen.
Den in den Kreistag gewählten Bewerbern aus unserer Landgemeinde Gratulation zum Einzug in den Kreistag des Landkreises Gotha, viel Erfolg und Gestaltungskraft bei den anstehenden Aufgaben auf Landkreisebene. Ich hoffe auch hier auf eine für die Einwohner*innen und die ansässigen Unternehmen zielführende Zusammenarbeit.
Allen aus den Gremien ausgeschiedenen Mitgliedern, allen voran dem ehemaligen Bürgermeister und Ortschaftsbürgermeister von Ingersleben, Herrn Detlef Stender, ein großes Dankeschön für die geleistete ehrenamtliche Arbeit und die dafür aufgewendete Zeit.
Spätestens im Herbst zur Landtagswahl, der Wahltermin ist auf den 27. Oktober 2019 festgesetzt, sind alle Bürgerinnen und Bürger wieder aufgerufen, sich aktiv als Wahlhelfer oder zumindest als Wähler mit einzubringen. Bitte nutzen Sie auch zu diesem Termin Ihre demokratischen Rechte!
Ihr Christian Jacob
Bürgermeister

Es war ein gelungenes Fest!

Als der Vorstand des „Ingerslebener Heimatverein e.V." Anfang des Jahres die Terminplanung besprach stellte er fest, dass das Ingerslebener Heimatmuseum bereits seit 1979 besteht. Diesen 40. Geburtstag unseres Museums wollten wir natürlich würdig begehen und ein geeigneter Termin wurde auch sofort gefunden – der internationale Museumstag am 19.05.19. Doch wie sollte dieses Fest gestaltet werden? Schaffen wir das als Heimatverein überhaupt? Dies waren nur zwei der auftretenden Fragen. Eine Lösung war schnell in Sicht. Wir sprechen alle Vereine unseres Ortes an. Über die große Resonanz waren wir sehr erfreut, denn alle Vereine unseres Dorfes sagten ihre Unterstützung zu. Und auch unser Museumsleiter Hans-Dieter Manns gehörte selbstverständlich in diese Runde.
Ende Februar trafen sich die Organisatoren zu ersten Absprachen. Alle Anwesenden sprachen sich einstimmig dafür aus,

dass der Erlös dieser Veranstaltung an das Heimatmuseum geht. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die unkomplizierte Zusammenarbeit.
Weitere vier Zusammenkünfte folgten und mit jedem Mal wurden die Ideen und deren Umsetzung konkreter.
Doch wie fing eigentlich Alles an? Die Schüler Jörg Baumgarten, Diana Bierawski, Maik Buhlau, Sven Cordewinus, Annette Jäger, Maik Lübbe, Hans-Dieter Manns, Sabine Schenk, Bernd Schieck, Carmen Zahn, Ronald Zierenner und Jochen Zitzmann teilten eine gemeinsame Leidenschaft. Sie interessierten sich sehr für die Geschichte ihres Heimatdorfes. Im ehemaligen Lehrer und Ortschronisten Ernst Manns fanden sie einen engagierten Mitstreiter. Gemeinsam gründeten sie die AG „Junge Historiker" und trafen sich nach Schulschluss zu ersten Zusammenkünften im Wohnzimmer der Familie Manns. Für das Sammeln und Forschen brauchte man aber genügend Platz und der war hier eben begrenzt. 1979 gelang es dann zwei Zimmer der LPG, welche im Rittergut untergebracht waren, zu entreißen.
Seitdem wuchs und wächst das Heimatmuseum ständig. So kamen im Laufe der Jahre einzelne Räume dazu und heute steht das ganze Haus als Museum zur Verfügung. Auch die Ausstellungen wurden immer umfangreicher und sind teilweise einmalig weit über unsere Region hinaus. Ein Besuch lohnt sich jedenfalls immer wieder.
Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen fleißigen Helfern und Unterstützern unseres Jubiläums. Dazu gehören u.a.

- die *Schalmeien Big Band* Ingersleben e.V.
- der *Volkschor* Ingersleben e.V.
- die *Freiwillige Feuerwehr* Ingersleben 1718 e.V.
- der *SV Fortuna* Ingersleben e.V. und die *Kirmesgesellschaft* Ingersleben
- der *Angelsportverein* Ingersleben *1964* e.V.
- der *Rassegeflügelzuchtverein 1927* Ingersleben/Thüringen e.V.
- der *Förderverein Kindergarten* Ingersleben e.V.
- die Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäcker
- die Landgemeinde Nesse-Apfelstädt
- die Gemeinde Ingersleben
- die Gustav Zitzmann Mühle Ingersleben GmbH
- die Bäckerei & Konditorei Steffen Meyer Ingersleben
- Marc Zießler und Thomas Dittmar
- Sandra Stoll
- Christine Kühnhold
- Manuela und Heiko Sahl

Es war ein toller Tag. Unsere Vorstellungen von der Besucherzahl wurden weit übertroffen. Das Ziel, ein Bild des Heimatmalers Arthur Rose mit zu finanzieren, haben wir alle gemeinsam erreicht. Das Ölgemälde „Die Flachsröste“ konnte käuflich erworben werden und wurde vom Verkäufer während der Festveranstaltung an Herrn Manns übergeben. Es kann nun im Turmzimmer unseres Heimatmuseums betrachtet werden. Für den weiteren finanziellen Erlös finden sich ganz bestimmt Möglichkeiten, unser Museum im Rittergut Ingersleben noch attraktiver zu gestalten.

Iris Lengyel
„Ingerslebener Heimatverein e.V.“

Eduard Fiedler wieder in Apfelstädt präsent - Berliner Grabstein wird zum Denkstein

Am 14. Mai 1871 wurde Eduard Fiedler als Sohn einer alteingesessenen Bauernfamilie in Apfelstädt geboren. Am 14. Mai 2019 wurde anlässlich seines 148. Geburtstages auf dem Friedhof von Apfelstädt um 11:00 Uhr ein Denkstein für Eduard Fiedler gesetzt.

Zur Vorbereitung trafen sich am 11.03.2019 die Eheleute Fiedler, der Bürgermeister der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Jacob, der Ortschaftsbürgermeister Herr Seyring, Frau Schneider als zuständige Sachbearbeiterin für Friedhofswesen der Landgemeinde, Herr Dirk Koch als Autor des Buches über Eduard Fiedler, der Ortschronist Reiner Walther und Herr Rudi Henkel. Herr und Frau Fiedler äußerten ihren Wunsch, den Grabstein von Berlin nach Apfelstädt zu bringen, ihn vorab restaurieren zu lassen, damit er als Denkstein auf dem Friedhof in Apfelstädt aufgestellt werden kann. Im Anschluss wurde bei einer gemeinsamen Begehung auf dem Friedhof der Standort des Grabsteins festgelegt.

Der Grabstein stand zuletzt auf dem entwidmeten Parkfriedhof Tempelhof in Berlin und schmückte dort bereits seit 1931 Fiedlers Grab.

Die Idee zur Denksteinsetzung kam Ruth Fiedler anlässlich der Ausstellung „Von der Wachsenburg zur fliehenden Romantik“ über Eduard Fiedler. Diese fand 2018 im Bachstammort Wechmar im Landhaus Studnitz statt und wurde vom Thüringer Landestrachtenverband e.V. gestaltet. Daneben waren Teile der Ausstellung auch schon in den Fluren der Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt zu sehen.

Die feierliche Einweihung des Denksteins auf dem Friedhof in Apfelstädt wurde vom Enkelsohn des Malers Fiedler - Herrn Klaus- Jürgen Fiedler - eröffnet. Die Bürgermeister Herr Seyring und Herr Jacob brachten mit ihren anschließenden Worten zum Ausdruck, dass sie von der Idee und deren Umsetzung sehr begeistert sind und gern bei der Realisierung behilflich waren, wobei an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben sollte, dass Familie Fiedler alle Kosten der Restaurierung und des Transports aus ihren privaten Mitteln bestritten hat.

Auch Herr Dirk Koch - der einen engen Kontakt zur Familie Fiedler unterhält - schilderte mit seinen Worten das Leben und Wirken des Malers Eduard Fiedler.

Den feierlichen Abschluss der Veranstaltung übernahm Herr Pfarrer Kramer mit einer Führung durch die St. Walpurgiskirche in Apfelstädt - die Kirche, in der Eduard Fiedler getauft wurde.

Christian Jacob
Bürgermeister

Alles Tolle kommt aus der Knolle!?

Dieser Aussage oder Frage möchten die zukünftigen Vorschulkinder der Kita Zwergenland in Dachwig bei einem Kartoffelprojekt vom Krügerverein Neudietendorf auf den Grund gehen.

Hierfür mussten die Kinder am 06.05.19 bereits um 6:30 Uhr in der Kita sein. Nach einem kleinen Frühstück ging es zur Bushaltestelle und das Abenteuer begann. Vorbei an vielen neuen Ortschaften, einmal über die Fahner Höhen … also über den Gothschen Berg durch den Wald. Mit vielen Kurven und dann erreichten wir unser Ziel: Gotha ZOB. Doch wir mussten erneut umsteigen um innerhalb von Gotha an unser Ziel zu gelangen. Ziemlich aufregend für alle Beteiligten. Trotz einiger Irr- und Umwege gelangten wir zuletzt zu Fuß an unser Ziel, die Gartenanlage „Löwenzahn“. Zum Glück hatten die Eltern tolle Verpflegungsrucksäcke gepackt, so dass bei der Ankunft erstmal ordentlich gefrühstückt wurde. Dann begrüßte uns Sandy, ein bekanntes Gesicht aus unserem Ort. Sie erzählte uns viel über die Kartoffel und sie hatte sogar welche für uns mit, die schon gekeimt hatten. Wir durften Sie nicht nur bestaunen, sondern auch anfassen - sie waren sehr weich und schrumpelig uns fehlt wohl das Vorstellungsvermögen, dass daraus Kartoffeln entstehen sollen. Doch um genau das zu beobachten und am Ende unsere eigenen Kartoffeln zu ernten, mitzunehmen und zu verarbeiten, dafür ist dieses lehrreiche Projekt gedacht.

Sandy hatte bereits mit dem Kartoffelreihenzieher für uns alle 9 Reihen gezogen und wir sollten dann unsere eigenen Kartoffeln legen. Jeder hatte einen Eimer, in welchem er seinem Alter entsprechend 5 Kartoffeln einsammelte und in die vorgezogenen Reihen legen sollte. Gar nicht so einfach im Gänseschritt zu laufen, das Gleichgewicht zu behalten, den Eimer nebenbei zu jonglieren und die Saatkartoffeln an die Fußspitze zu legen. Hierbei hatten wir viel Freude und arbeiteten sehr sorgfältig. Als wir dachten, die Arbeit sei getan, erklärte uns Sandy, dass die Kartoffeln nun zugedeckt werden und schlafen müssen. Mit einem Rechen bedeckten wir die Kartoffeln mit Erde, denn Sandy brachte uns bei, dass sie es zunächst dunkel brauchen, sonst keimen sie nicht!

In anschließender Gesprächsrunde haben wir besprochen, was die Kartoffeln noch so brauchen und welche optimalen Bedingungen zum Wachsen vorherrschen sollten. Schnell wussten wir das wichtigste: Sonne = Wärme / Regen = Wasser und Sandy ergänzte, dass man sie ab und an vom Unkraut befreien muss. So waren wir uns schnell einig das wir im Juni nach unseren Kartoffeln sehen und das Unkraut entfernen werden.

Denkt ihr nun es war Schluss? Nein es ging noch weiter: In einem Hochbeet haben wir noch Möhren, Radieschen und Petersilie ausgesät und in einem zweiten Hochbeet wurden Zwiebeln und *Zauber*-Bohnen gesteckt. Die *Zauber*-Bohnen können an einem Strick nach oben wachsen. Zum Schluss haben wir alle das neu gesäte schön gegossen und ein Schild wo der Name von unserem Kindergarten drauf geschrieben steht in die Erde gehauen, damit wir im Juni noch wissen, wo unsere Kartoffelreihe ist. Vor jede Kartoffelreihe haben wir gemeinsam Sonnenblumen gesetzt. Sandy versprach uns, regelmäßig zu gießen, wenn es nicht Regnen sollte!
Sehr schnell verging die Zeit und wir machten uns auf zum Mittagessen ins ArnoldiTreff. Es gab leckeren Milchreis mit Apfelmus, Zucker & Zimt. Frisch gestärkt ging es mit dem Bus wieder zurück nach Dachwig. Es war ein sehr langer und lehrreicher Tag, der jedoch viel Spaß bereitet hat. Wir danken an dieser Stelle Sandy Synold, die uns im Auftrag des Krügervereins so toll begleitet hat und alles sehr kindgerecht und anschaulich erklärt hat. Wir freuen uns bereits jetzt aufs Unkraut Zupfen im Juni und sind gespannt, ob man von unseren Kartoffeln schon etwas sieht.
Es war ein sehr langer und schöner Tag. Zuhause konnten wir sehr viel erzählen.
Bis zum nächsten Mal sagen Tina & Roswitha

P.S. Wussten Sie, dass der Verein Prof. Herman A. Krüger e. V. (Krügerverein) auf mehr als 20 Jahre soziales Engagement zurückblickt. Ursprünglich gegründet, um das Erbe von Prof. Herman Anders Krüger zu wahren, wurde er im Laufe der Zeit zum Träger vieler gemeinnütziger Projekte. Als Initiator von Veranstaltungen der Kunst, Kultur und Bildung ist er ebenso fester Bestandteil der Region wie in Angeboten der Gesundheitsförderung. Der Verein ist für Menschen da und bereichert mit kreativen Ideen und konkreten Angeboten das (Er)Leben des Einzelnen und das Gemeinwesen. Überzeugen Sie sich doch selbst beim Parkfest am 16.06.2019 von 14:00 bis 18:00 Uhr, bei dem neben dem geselligen Beisammensein das Kunsthandwerk und kreativ selber machen im Mittelpunkt steht. Ein Spaß für Jung und Alt, Groß und Klein - jeder soll willkommen sein.

Familien aufgepasst!

In wenigen Monaten startet der deutsch-bolivianische Schüleraustausch des Vereins Amigos de la Cultura e.V. für den noch Gastfamilien gesucht werden. Dabei ist der gemeinnützige Verein auf der Suche nach Familien, Ehepaaren und Alleinerziehenden, die einem bolivianischen Schüler im Alter von 14 bis 16 Jahren zwischen dem 21. September 2019 und dem 02. Januar 2020 aufnehmen möchten. Die Schüler lernen an ihrer Heimatschule Deutsch als Fremdsprache und können sich schon gut verständigen. Bolivien ist dreimal so groß wie Deutschland und erstreckt sich von den Anden bis ins Tiefland mit einzigartigen Nationalparks. Seien Sie neugierig, die Aufnahme eines weiteren Familienmitglieds bereichert ihren Alltag und verbindet über gemeinsame Erlebnisse.
Interessierte Familien wenden sich bitte an Franz-Josef Michel unter 0160 98445588 oder per E-Mail an info@amigos-cultura.de. Auf der Seite www.amigos-cultura.de finden Sie zudem Erfahrungsberichte von ehemaligen Gasteltern.
Franz-Josef Michel
Vereinsvorsitzender

Ihre Energieexperten.

Bei Ihnen. Vorort.

Kommen Sie in unser Beratungsmobil und stellen Sie Ihre Fragen rund um Energieversorgung und Energiesparen. Unsere Servicemitarbeiter beraten Sie gern!

- Beratung zu Strom- und Erdgasprodukten
- Hilfe bei Fragen zur Energieberatung
- Änderung von persönlichen Daten (Umzug, Kontoverbindung, etc.)
- Tipps zum Energiesparen
- Beantwortung weiterer Fragen zu Leistungen rund um das Thema Energie

Ort
Nesse-Apfelstädt OT Neudietendorf, Gebäude neben der Gemeindeverwaltung

Zeit
Montag, 13:00 Uhr –15:00 Uhr

Termine

08.07.2019	05.08.2019	02.09.2019	30.09.2019
28.10.2019	25.11.2019		

Kurzfristige Terminänderungen möglich

Thüringer Energie

Rückblick der 60+ Treffen im Winter und Frühling 2019

Für das **60+ Treffen in Neudietendorf** stand am **10. Januar 2019** ein Ortswechsel von dem Beratungsraum der Gemeinde hin zum Saal der Wohnungsgenossenschaft, Straße des Friedens 34 bei Frau Kapinos auf dem Programm. Dieser Ortswechsel wurde sehr gut angenommen (deutliche Erhöhung der Teilnahme), da der Saal für viele Seniorinnen und Senioren besser zu erreichen ist. Ein großes Dankeschön an Frau Kapinos, die uns den schönen Raum für die Treffen zur Verfügung stellt.
Zu Gast an diesem Nachmittag war Carsten Röstel (Yoga-Lehrer) der für alle Interessierten eine Runde Lachyoga zum Kennenlernen und Ausprobieren gab. Anschließend wurde nach getaner Arbeit aller „Lachmuskeln“ mit viel Appetit Kaffee und Kuchen genossen und über die nächsten 60+ Treffen im Frühling und Herbst gesprochen.
Am **2. Mai 2019** betrachteten wir beim Spaziergang viele kleine Frühlingsboten entlang der Apfelstädt und genossen die gemeinschaftliche Bewegung an der frischen Luft. Danach gab es in gemütlicher großer Runde Kaffee und selbstgebackenen Kuchen von Frau Mandler, die uns tatkräftig bei den 60+ Treffen unterstützt. Dafür sagen wir „Danke!“

- ***Für das nächste Treffen am 29. August 2019 ist ein Ausflug mit dem Linienbus von Neudietendorf nach Mühlberg ins Cafè „Spring“ geplant. Nähere Informationen zu diesem Ausflug erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes im Juli.***

60+ Treffen in Kornhochheim am **17. Januar 2019**. Auch in Kornhochheim war an diesem Nachmittag Carsten Röstel unser Gast und leitete für alle Anwesenden eine halbe Stunde Übungen aus dem Lachyoga an. Viel Gelächter und lustige Gesichter waren das Ergebnis. Mit Tränen vom vielen Lachen und Appetit auf den vorbereiteten Kaffeetisch gab es dann Zeit für eine gemütliche Runde mit Ideen und Planungen für die nächsten 60+Treffen im Frühling und Herbst.
Eine kleine Frühlings-Wanderung zum „Kummelkreuz“ mit historischen Schilderungen des Ortes war der Vorschlag vom 17. Januar gewesen. Am **9. Mai 2019** war es dann so weit. Eine Gruppe von 12 Personen machte sich auf den Weg zum „Kummelkreuz“ oberhalb von Kornhochheim. Dank des guten Wetters, der ausgezeichneten Aussicht über die drei Burgen bis hin zum Inselsberg und der geschichtlichen Beschreibung von Rolf Weidemüller und Werner Holbein wurde der kleine Ausflug ein ganz besonderes Erlebnis. Wieder zurück im Raum der Kornhochheimer Feuerwehr gab es für alle den heißersehnten Kaffee und Kuchen und wichtige Informationen zum 22. Seniorentag des Landkreises Gotha und die Planung für das nächste Treffen im Herbst. An dieser Stelle möchten wir uns bei Frau Tänzler und Frau Wittchow sowie bei Herrn Biebler für die freundliche und umsichtige Unterstützung bedanken.

- ***Für den 5. September 2019 ist Bratwurstbraten auf dem Sportplatz in Kornhochheim geplant… mit hoffentlich gutem Wetter und Herrn Bieblers Hilfe.***

60+ Treffen in Ingersleben am **Dienstag, 22. Januar 2019.** In der „Guten Stube“ im Heimatmuseum knisterte das Ofenfeuer und gab seine gemütliche Wärme an alle Menschen, die zu dieser winterlichen Stunde hier zusammen gefunden hatten, um gemeinsam mit Carsten Röstel zu lachen. Nach dem Fitnessprogramm für Körper und Seele (denn Lachen ist bekanntlich die beste Medizin gegen Schwermut und winterlichen Lichtmangel) wurden an der liebevoll gedeckten Kaffeetafel bei Kaffee und Kuchen neue Pläne für die nächsten Treffen in Ingersleben geschmiedet.
Am **14. Mai 2019** trafen wir uns 14 Uhr im Heimatmuseum. Von dort aus spazierten wir auf engen Bürgersteigen in Richtung Freisassenhaus. Dort angekommen, begrüßte uns Frau Stender, welche hier Zeit ihres Lebens wohnt und bat uns in das 1568 erbaute und damit viertälteste Haus Thüringens herein. Zu bestaunen gibt es zwei Zimmer mit altem Mobiliar und Bildern, eine Vorratskammer sowie der alte Flur mit Standuhr und Schwalbennestern an den großen Deckenbalken, die zurzeit allerdings nicht bewohnt sind. Herr Manns erzählte uns so einiges über die Geschichte des alten Hauses und wie das Freisassenhaus seinen Namen erhielt. Vielen lieben Dank an Frau Stender und an Herr Manns für die Besichtigungsmöglichkeit und das Wissen rund um das Freisassenhaus. Mit einem kleinen Wissensschatz über den Heimatort kehrten alle in die „Gute Stube“ ein und genossen mit Ofenfeuer, Kerzenlicht, Kaffee und Kuchen den Nachmittag. Die Mitarbeiterinnen des Krügervereins informierten über den 22. Seniorentag des Landkreises Gotha am 20. Juni 2019 in Wölfis sowie über das Thema Alterskriminalität mit einem Informationsblatt von Herr Leuteritz (Polizeibeamter).

- ***Für das nächste Treffen am 24. September 2019 ist ein Gespräch mit dem neu gewählten Ortsteilbürgermeister über Vorhaben, Wünsche und Pläne für die Zukunft von Ingersleben geplant***

Beim **60+Treffen in Kleinrettbach** am 31. Januar 2019 war Carsten Röstel zu Gast, der verschiedene Übungen aus dem Lachyoga anleitete, welche ansteckten und für viel Begeisterung und Gelächter sorgten. Der große Raum ermöglichte, sich bei den einzelnen Übungen gut zu bewegen und brachte damit noch mehr Schwung und Wirksamkeit des Lachens in die Runde. Danach wollten Kaffee und selbstgebackener Kuchen genossen werden. Auch in Kleinrettbach wurden an diesem Nachmittag Ideen und Vorschläge für die nächsten 60+ Treffen gesammelt.
Ein Vorschlag wurde am **24. Mai 2019** in die Tat umgesetzt. An diesem schönen sonnigen Nachmittag trafen wir uns um 14 Uhr am Bürgerhaus und zogen zu Fuß oder auf vier Rädern über die Feldwege bis zur „Waldschenke“ (überdachte Bank auf dem Feld). Der Ortsteilbürgermeister gesellte sich zu den Wanderern. An der „Waldschenke“ angekommen, sorgte ein reichlich gedeckter Tisch am blühenden Feld für gute Stimmung und viele Gespräche. Auch hier informierten wir über den Seniorentag des Landkreises Gotha. Vielen Dank den lieben Helfern für das Mitorganisieren und den Fahrdienst.

- ***Für das nächste Treffen am 12. September 2019 ist auch in Kleinrettbach ein Gespräch mit dem neu gewählten Ortsteilbürgermeister geplant.***

60+Treffen in Gamstädt am **7. Februar 2019.** Auch hier war Carsten Röstel zu Gast und brachte uns zum Lachen. Für den 06.06.2019 ist ein Spaziergang in den „Fürstenhof“ nach Frienstedt - natürlich mit Einkehr- geplant. Außerdem wollen wir ein Auge auf die Fauna, insbesondere die heimischen Kräuter, werfen. Aufgrund des Redaktionsschlusses des Amtsblattes werden wir über diese Aktion erst zu späterer Gelegenheit berichten können. Ebenso erfahren Sie später, welche Pläne die Gamstädter Seniorinnen und Senioren für die zweite Jahreshälfte schmieden.

Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die am erfolgreichen Gelingen der Treffen mitwirken und das sind in erster Linie Sie, die dabei sind und das Angebot mit Ihren Ideen bereichern. Wir freuen uns über neue Gesichter ebenso wie über all die, die uns von Anfang an die Treue hielten. Was wir anregen möchten ist, dass Sie sich auch in den Wochen zwischen unseren Treffen 60+ miteinander verabreden und die eine oder andere gemeinsame Aktion zusammen starten. In der warmen Jahreszeit stehen Feld und Flur für die, die gut zu Fuß sind, für Spaziergänge offen. In Kleinrettbach und Gamstädt können beispielsweise auch die Bürgerhäuser genutzt werden. In Ingersleben lädt einmal monatlich der Ingerslebener Heimatverein zum „Kaffeklatsch“ ins Heimatmuseum ein. Ab Juli starten im Seniorenbegegnungszentrum „Johannes Meissel“ am Zinzendorfpark die Seniorennachmittage (mittwochs und donnerstags ab 14 Uhr). Die Brüdergemeine bietet einmal monatlich einen Seniorennachmittag an. Und das sind sicher noch nicht alle Angebote, die Sie in der Gemeinde wahrnehmen können. Nutzen Sie Räume und Gelegenheiten, um miteinander in Kontakt zu bleiben. Wir freuen uns auf das nächste Wiedersehen bzw. das Kennenlernen.

Verein Prof. Herman A. Krüger e.V.

Schulen

5. Frühlingsfest der Grund- und Regelschule Neudietendorf

Groß und Klein kamen am Freitagnachmittag in die Grund- und Regelschule Neudietendorf. Freiwillig und mit guter Laune! Der Grund dafür war unser gemeinsames alljährliches Frühlingsfest. Schüler, Eltern, Großeltern, Verwandte, Lehrer, ehemalige Schüler und Gäste erlebten an diesem 24.5.2019 bei herrlichem Frühlingswetter zahlreiche Freizeitangebote und Überraschungen. Jede Menge Attraktionen lockten alle herbei, so z. B. eine Kletterwand, Bogenschießen, Hockey, Gaudi-und Geschicklichkeitsspiele, ein Aktionsparcours sowie eine Schnipseljagd. Aber auch Bubble –Soccer, eine Rollenrutsche und eine kleine Erlebnisbahn sorgten für viel Spaß und Freude. Das Kinderschminken kam vor allem bei den jüngsten Besuchern unseres Festes sehr gut an.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung bildete auf jeden Fall das gemeinsame Festprogramm der Grund- und Regelschule. Dieses wurde eröffnet mit der Auszeichnung unserer besten Schüler in den Wettbewerben Mathematik (Schulamtsbereich) sowie Geografie (Dierecke Wissen). Musikalisch begleitete wurde die Veranstaltung von Bernd Sebesta.

Es wurde getanzt und gesungen, dabei führten Selda (Klasse 2b) und Luca (Klasse 7a) gekonnt durch die Show. Unsere kleinen Sänger, Schauspieler und Akrobaten begeisterten das Publikum. Eine Modenschau unter dem Motto „Gut behütet“ rundete das Programm stilvoll ab. Alles in allem also ein gelungener Tag. Ein besonderer Dank geht in diesem Zusammenhang an Frau Schnell, Frau Unger und Herrn Reumschüssel.

Dass alles so reibungslos funktionierte, ist besonders den Eltern der Klassen 1 bis 10, unseren Hausmeistern, dem Schulförderverein und den vielen Sponsoren zu verdanken. Ohne sie wäre ein solches Vorhaben nicht in die Tat umzusetzen gewesen. Sie kümmerten sich um das leibliche Wohl, was von Bratwurst, Pommes, Kuchen mit Kaffee, Slusheis bis Bowle reichte. Hiermit noch einmal unser großes Dankeschön an alle Eltern, den Edeka Markt in Neudietendorf, die Gustav-Zitzmann-Mühle Ingersleben, die Sunshine Hüpfburgen, den Kreisjugendring sowie allen Sponsoren und Mitwirkenden, die das Fest zu einem besonderen Erlebnis werden ließen.

D. F. Regelschule Neudietendorf

Aus Vereinen und Verbänden

Eduard Fiedler Teil 13

Fortsetzung aus Heft 6

Gestalt für die Wachsenburg

Die Drei Gleichen sahen Ende des 19. Jahrhunderts anders aus als heute. An ihren Baulichkeiten war die große Zeit der Burgenromantik vorübergegangen, ohne nennenswerte Spuren zu hinterlassen. Erst relativ spät manifestierte sich ein Interesse, die Mauern zu erhalten und zu verschönern. Eduard Fiedler hat alle drei Burgen von seinem Geburtsort Apfelstädt aus seit Kindertagen gesehen und so gehörten sie für ihn sicher zur unverwechselbaren Silhouette der Heimat.
Durch einen Verwandten seiner Frau war Fiedler mit dem Vereinsgeschehen um die Wachsenburg in Berührung gekommen. 1896 war das Wachsenburgkomitee ins Leben gerufen worden, welches die Veste zu einem Museum der deutschen Einigungskriege gestalten wollte.
Ein Blick in die umfangreichen Skizzen- und Zeichenmappen Fiedlers verrät, dass er sich bereits in der zweiten Hälfte der 1890er Jahre intensiv mit einem eventuellen neuen Turm der in seinen Kinder- und Jugendtagen turmlosen Wachsenburg beschäftigt hat. Mehr noch: Seine Zeichnungen kommen dem heutigen Aussehen der Baulichkeiten sehr nahe. Dem wirklichen mittelalterlichen Bild der Wachsenburg indes entspricht es nicht. Fiedler war in erster Linie ein Künstler, der unermüdlich kreativ schuf und gerade für die Ausstattung der Wachsenburg ihr ideales mittelalterliches Erscheinungsbild entsprechend als Vorlage benötigte. Dieses an den tatsächlich vorhanden gewesenen Baulichkeiten zu orientieren, wäre lange nicht so eindrucksvoll gewesen. Dem vielseitig interessierten Fiedler waren die historischen Tatsachen bestens bekannt, was zahlreiche Notizen und die Inhalte der Zeichenmappen beweisen. Er hatte an mehreren Grabungen teilgenommen und diese entsprechend dokumentiert. Einige Forschungsergebnisse flossen dann tatsächlich in seine Darstellungen ein.
Als Künstler fühlte er sich trotz aller historischen Tatsachen aber wohl weit mehr einem idealen Bauwerk verpflichtet, welches einen gefälligen Eindruck auf den Bildern hinterließ, majestätisch und mittelalterlich zugleich. So kommen von Fiedler ab 1898 gezeichnete Wachsenburgbilder daher.
Bereits im Juli 1898 wurden dem zuständigen Gothaer Staatsminister drei Zeichnungen der Wachsenburg vorgelegt, die Fiedlers Vorstellungen eines Turms zeigten. Der Minister befand die Idee des Turmbaus jedoch als zu kostenintensiv.
Weitere Blätter zeigen konkretere Turmzeichnungen, die wohl bereits eher unter dem Gesichtspunkt des Turmneubaus gefertigt worden sind. Hier vergleicht Eduard Fiedler den noch nicht vorhandenen neuen Turm der Wachsenburg mit dem der Wartburg und leitet von diesem Stilelemente ab. Dieses zeigen mehrere Blätter ganz deutlich. Der heutige Hohenloheturm und das Thörmlein, der kleine Turm, lassen sich vielfach in Fiedlers Entwurfsskizzen wiederfinden.

Dirk Koch
Trachtenverein

Fiedler - Wachsenburg eintürmige Entwurfskizze vom 26. Juli 1898

Veranstaltungen

Veranstaltungsplan Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Juni/Juli 2019

Fr, 21.06.	Versammlung Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf Zuchtanlage S. Fuchs
Fr, 21.06. - So, 23.06.	Sportfest SV Eintracht Apfelstädt e.V. Sportplatz OT Apfelstädt
Sa, 22.06.	Jubiläumsveranstaltung SV Eintracht Apfelstädt e.V. Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 22.06. 09.00 Uhr	Vereinsmeisterschaft Ordunanz - Kurz anschließend Sommerfest Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V. Schießstand „Am Badeloch“ OT Apfelstädt
Sa, 22.06.	Vereinsfest Feuerwehr Kleinrettbach e.V. Sportplatz OT Kleinrettbach
Sa, 22.06. 09.00 Uhr - 12.00 Uhr	Sportfest mit Abnahme des Sportabzeichens Nippon Gotha e.V. Sportplatz OT Ichtershausen
So, 23.06. 14.00 Uhr	Lindenfest in Ingersleben Volkschor Ingersleben e.V. OT Ingersleben

Sa, 29.06.	Sommerkonzert Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. mit Tradition von 1844 Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf
Sa, 29.06. - So, 30.06.	Sommerkonzert in Magdeburg Volkschor Ingersleben e.V. Walloner Kirche in Magdeburg
So, 30.06. 09.00 Uhr	Schützenkönig KK .22lfbLangwaffe/Kurzwaffe Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V. Schießstand„Am Badeloch“ OT Apfelstädt
Di, 02.07. 15.00 Uhr	Sommerfest AWO Seniorenresidenz AWO OT Apfelstädt
Fr, 05.07. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt Bürgerhaus OT Apfelstädt
Mo, 08.07. - Fr, 12.07.	Kulturlabor für Kinder von 10 - 13 Jahren Prof. Herman A. Krüger e. V. Krügervilla OT Neudietendorf
Fr, 12.07.	Mitgliederversammlung Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V. Schießstand „Am Badeloch“ OT Apfelstädt
Sa, 13.07. 07.00 Uhr - 19.00 Uhr	Busfahrt ins Blaue Kleingartenverein Apfelstädt e.V. OT Apfelstädt
Sa, 13.07. 14.00 Uhr	„175 Jahre Chorgesang in Neudietendorf“ Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. mit Tradition von 1844 Saal „Drei Rosen“ OT Neudietendorf
So, 14.07. 14.00 Uhr	Kaffeeklatsch Heimatverein Heimatmuseum OT Ingersleben
Fr, 19.07.	Versammlung Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V. Wipfra

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6 im OT Neudietendorf.

Die Schalmeien Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr.

Aerobic der Frauen findet jeden Mittwoch in der Zeit von 19.30 Uhr - 20.30 Uhr in der Sporthalle im OT Gamstädt statt.

Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.

Verein Prof. Herman A. Krüger e. V.

Juni 2019

Mi, 19.06.	17:30 - 19 Uhr	**Kursende** Lachyoga in Neudietendorf, Straße des Friedens 34
Do, 20.06.	17:15 & 19 Uhr	Yogakurse
Mo, 24.06.	13:30 - 15 Uhr	Yoga sanft
	17:45 & 18:45 Uhr	Tanzkurse Standard/Latein
Di, 25.06.	17 Uhr	Korbflechten
Mi, 26.06.	16 Uhr	Literaturwerkstatt
Do, 27.06.	17:15 & 19 Uhr	Yogakurse

Juli 2019

Im Juli sind die Gruppen Literaturwerkstatt, Kreativwerkstatt, Bastelstammtisch, Korbflechten und die Wandergruppe in der Sommerpause.

Mo, 01.07.	13:30 - 15 Uhr	**Kursende** Yoga sanft
	17:45 & 18:45 Uhr	Kursende Tanzkurse Standard/Latein
Do, 04.07.	17:15 & 19 Uhr	**Kursende** Yoga
Mo-Fr, 08.-12.07.	**9 - 15:30 Uhr**	**KULTURLABOR**

Fotoausstellung über Land und Leute

Die Fotografen Roland Adlich aus Gotha und Stefan Sommer aus Erfurt werden die nächste Ausstellung im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Nesse-Apfelstädt gestalten.
Während uns Herr Sommer mit seinen Fotografien über Landschaften und Tiere aus Skandinavien und Neuseeland begeistern wird, will uns Herr Roland Adlich mit Menschen und Gesichtern aus Nepal, Indien und Bhutan überraschen.
Beide Fotografen stehen in Kooperation mit dem Frauen- und Familienzentrum - Verein Prof. Hermann A. Krüger e.V. - dort zeigen diese mehrmals jährlich auch Diavorträge über ihre Reisen in verschiedene Länder.
Der Verein Prof. Hermann A. Krüger e.V. hat bei der Vorbereitung der Ausstellung unterstützend zur Seite gestanden - wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

Die Ausstellungseröffnung wird am
Dienstag, dem 09.07.2019 um 18.30 Uhr
im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Nesse-Apfelstädt,
Zinzendorfstraße 1 im OT Neudietendorf
stattfinden.
Dazu laden wir alle Einwohnerinnen und Einwohner recht herzlich ein.
Christian Jacob
Bürgermeister

Senioren

Seniorengeburtstage im Juni/Juli 2019

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute für das neue Lebensjahr

Ortsteil Apfelstädt

Frau Seyring, Brunhilde	21.06.1939	80 Jahre
Frau Grabowski, Ursula	30.06.1934	85 Jahre
Herrn Attrodt, Heinz	01.07.1944	75 Jahre
Frau Seyring, Anna-Maria	09.07.1944	75 Jahre
Frau Schleicher, Christa	11.07.1929	90 Jahre
Frau Hofmann, Ruth	14.07.1929	90 Jahre

Ortsteil Gamstädt

Herrn Hoffmann, Eberhard	21.06.1944	75 Jahre
Herrn Postel, Jürgen	12.07.1949	70 Jahre

Ortsteil Ingersleben

Frau Roth, Ritta	26.06.1949	70 Jahre
Frau Kein, Edith	28.06.1939	80 Jahre
Herrn Schürmann, Volker	02.07.1944	75 Jahre
Frau Wohlfahrt, Geraldine	15.07.1949	70 Jahre

Ortsteil Kleinrettbach

Frau Klett, Bärbel	24.06.1944	75 Jahre

Ortsteil Kornhochheim

Frau Hentschel, Monika	15.07.1944	75 Jahre

Ortsteil Neudietendorf

Frau Hartung, Dagmar	19.06.1949	70 Jahre
Frau Aschenbach, Ellen	21.06.1939	80 Jahre
Herrn Gnodtke, Herbert	22.06.1934	85 Jahre
Frau Bertram, Gerda	27.06.1944	75 Jahre
Herrn Wächter, Horst	28.06.1929	90 Jahre
Frau Kallista, Martha	29.06.1934	85 Jahre
Herrn Streit, Walter	07.06.1934	85 Jahre
Frau Praußе, Christel	10.06.1944	75 Jahre
Herrn Tänzer, Reiner	10.06.1949	70 Jahre
Frau Schreier, Käthe	12.06.1929	90 Jahre

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Apfelstädt (Pfarrer Kramer)

mit den Kirchgemeinden Apfelstädt, Kornhochheim, Wandersleben, Großrettbach, Ingersleben und Neudietendorf

Samstag, 22.06.		
Großrettbach	14.00 Uhr	Gottesdienst + Fest
	16.00 Uhr	Konzert
Sonntag, 23.06.		
Wandersleben	16.00 Uhr	Konzert
Neudietendorf	09.30 Uhr	Gottesdienst (Johannis-Kirche)
Montag, 24.06.		
Ingersleben	19.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst und Fest zum Johannistag (Kirche + Pfarrhof)
Dienstag, 25.06.		
Apfelstädt	14.00 Uhr	Seniorenkreis
Mittwoch, 26.06.		
Apfelstädt	17.00 Uhr	Familien - Gottesdienst zum Kinder - Kirchen - Sommerfest
Sonntag, 30.06.		
Neudietendorf	10.00 Uhr	Gottesdienst (Brüdergemeine)
Samstag, 06.07.		
Kornhochheim	19.30 Uhr	Thüringer Orgelsommer - Konzert für Orgel und Laute Julia Raasch / Erik Warkenthin
Sonntag 07.07.		
Neudietendorf	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst unserer 6 Gemeinden in der Johannis-Kirche (mit Kirchenkaffee)
Sonntag, 14.07.		
Neudietendorf	10.00 Uhr	Gottesdienst (Brüdergemeine)
Montag 15.07. - Mittwoch 17.07.		
Mühlberg		Kinderpilgern

INFORMATIONEN

* Zum **CHRISTENLEHRE-KINDERKIRCHEN-SOMMERFEST** am Mittwoch, dem 26. Juni 2019, sind um 17 Uhr Kinder und Eltern herzlich in die Apfelstädter Kirche und den Pfarrhof eingeladen. Gestartet wird mit einer musikalischen Andacht und im Anschluss feiern wir im Pfarrhof.
* Pfarrer Müller aus Mühlberg bietet wieder vom 15.-17. Juli das **Kinderpilgern** an. Interessenten melden sich bitte bei ihm an. Kontakt auf der Rückseite des Gemeindebriefes.
* In den Pfarrhof Wandersleben wird am 15. Juni 2019 ab 15 Uhr zu einem **Literatursommerfest** mit Vergabe des 7. Menantes-Literaturpreises für erotische Dichtung eingeladen. Bereits am Vorabend, dem 14. Juni, findet um 20.30 Uhr eine musikalische **Lyriknacht** mit dem Bielefelder Schriftsteller Hellmuth Opitz und dem Männerquartett Quadro Ton in die Wanderslebener Kirche statt.
* Der **Johannistag** wird in Ingersleben am 24. Juni um 19 Uhr als regionale Veranstaltung mit einer Andacht in der Kirche und anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrhof gefeiert.

Evang.- Lutherische Kirchgemeinde Neudietendorf und Herrnhuter Brüdergemeine Neudietendorf (Pfarrer Theile)

Sonntag,	**23.06.2019**
09.30 Uhr	Gottesdienst, Johanniskirche
Sonntag,	**30.06.2019**
10.00 Uhr	Gottesdienst, Saal der Brüdergemeine
Sonntag,	**07.07.2019**
10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst unserer sechs Gemeinden mit Kirchenkaffee, Johanniskirche
Sonntag,	**14.07.2019**
10.00 Uhr	Gottesdienst, Saal der Brüdergemeine
Sonntag,	**21.07.2019**
09.30 Uhr	Gottesdienst, Johanniskirche

Evang.- Lutherische Kirchgemeinde Neudietendorf und Katholische Kapelle „St. Raphael“ (Pfarrer Schellhorn)

sonntags: jeweils 09.15 Uhr und
dienstags: jeweils 18.00 Uhr

Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf

Kirchgemeinde Gamstädt (Pastorin Denner)

Kirchengemeindeverband Seebergen mit Cobstädt, Günthersleben, Seebergen, Tüttleben und den Kirchgemeinden Gamstädt und Grabsleben

Gottesdienst

23.06. - 1.n.Trinitatis
09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben
11:00 Uhr Gottesdienst in Seebergen
13:00 Uhr Gottesdienst in Gamstädt
05. Juli - Freitag
19:00 Uhr Kirmesgottesdienst in Seebergen
07. Juli - 3. n.Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst in Günthersleben
14.07. - 4.n.Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst in Grabsleben

Gemeindenachmittage

Seebergen am Donnerstag, **27.06. um 14:30 Uhr**

Frauenkreis

Günthersleben am Freitag, **21.06. um 15:00 Uhr**

Pastorin Denner ist zu erreichen unter: Ev.-Luth. Pfarramt Seebergen, Tel.: 036256 / 21605 oder unter pfarramt@kgv-seebergen.de

Ortschaft Apfelstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsratssitzung

Die konstituierende Ortschaftsratssitzung findet am Donnerstag, dem 04. Juli 2019 statt.
Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Aushang bekannt gegeben.

Tagungsort: Ortsteil Apfelstädt, Hauptstraße 34
Beginn: 20.00 Uhr

gez. Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt. Außerhalb dieser Sprechzeiten können Sie einen Termin vereinbaren.

Tel. Büro 036202 / 90427
Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Zur Wahl

Angesichts der umfangreichen Wahlunterlagen, die ausgewertet werden mussten verwundert es nicht, dass unsere 9 Wahlhelferinnen, die bereits am Sonntagmorgen ab 7 Uhr das Wahllokal im Bürgerhaus einrichteten, bis weit nach Mitternacht, 2:10 Uhr war die Auszählung noch nicht abgeschlossen, aktiv waren. Ich möchte mich an dieser Stelle recht herzlich für euer Engagement bedanken. Ihr habt wieder einen super Job gemacht und die Wahl ging fehlerfrei über die Bühne. Leider war die Wahlbeteiligung nicht ganz optimal.
Ein besonderer Dank gilt auch allen Kandidaten, die sich für den Kreistag sowie den Ortschafts- und Gemeinderat haben aufstellen lassen.
An dieser Stelle vielen Dank auch für das in mich gesetzte Vertrauen bei der Wiederwahl als Ortschaftsbürgermeister. Unser neuer Ortschaftsrat und meine Person werden auch in Zukunft die Interessen Apfelstädts in der Landgemeinde bestmöglich vertreten.
Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Neues von den Seniorenveranstaltungen

Seniorennachmittag am 25.04.2019

Ende April trafen sich viele Senioren im Bürgerhaus Apfelstädt zu einem Seniorennachmittag unter dem Thema „Sicher im Alter“. Der Hauptkommissar Peter Leuteritz aus Gamstädt hielt einen spannenden Vortrag über die neusten Methoden der Trickbetrüger und erklärte den Senioren, was sie tun können, um sich vor solchem Betrug zu schützen. Im Anschluss daran gab es noch leckeren Kaffee und Kuchen und alle konnten sich noch entspannt unterhalten.

Ausflug nach Zella-Mehlis am 21.05.2019

12.30 Uhr ging es für alle los in Richtung Zella-Mehlis. Das Ziel war das Meeresaquarium. Dort angekommen, hatte jeder die Möglichkeit, in Ruhe die tollen und exotischen Meeresbewohner zu bestaunen. Sehr beeindruckt waren alle von den Haifischen und den Krokodilen. Es gab zahlreiche Sitzgelegenheiten, um sich genug Zeit zu nehmen und die Farbenpracht der vielen verschiedenen Fische auf sich wirken zu lassen. Nach 2 Stunden ging es weiter in die Kaffeerösterei „Sun Bean“. Erst durfte man den leckeren, aromatischen Kaffee probieren natürlich mit lecker Kuchen dazu. Danach wurden alle bei einem Schaurösten in das Geheimnis des Kaffeeröstens eingeweiht. Außerdem gab es zahlreiche Erklärungen zu der kleinen schwarzen Bohne. Wer auf den Geschmack gekommen war, konnte sich die schwarze Bohne im Shop noch mit nach Hause nehmen. Anschließend haben wir die Heimreise angetreten.

Petra Fröbel
Seniorenbetreuerin

Jubiläum

Im Mai konnten wir das zehnjährige Bestehen unseres Hauses feiern. Wir danken auf diesem Weg für alle Grüße, Glückwünsche und Geschenke, die uns erreicht haben. Die Festveranstaltung am Vormittag enthielt viele würdigende und wertschätzende Worte, für unsere geleistete Arbeit und die gute Entwicklung dieser Einrichtung in den letzten Jahren. In Bildern und Worten erzählten wir den Gästen von Höhepunkten und Besonderheiten, die das Leben und Arbeiten in unserem Haus ausmachen. Nach dem offiziellen Festakt, mit Festreden und Gratulationen von unserem Hauptgeschäftsführer Herrn Hack, dem Bürgermeister der Landgemeinde Herr Jacob, dem Ortsteilbürgermeister Herr Seyring, Frau Dr. Rudolph als Hausärztin, Herrn Granhold vom Bewohnerbeirat und Herrn Kellner von der CDU, wurde die Geburtstagstorte angeschnitten.

Die „bärenstarke“ Geschenkübergabe der Bürgermeister an die Einrichtungsleitung der AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“.

Am Nachmittag wurde ein Bewohnerfest mit mehreren Überraschungsgästen gefeiert. Extra bedanken möchten wir uns bei allen Helfern und Unterstützern, die diesen Tag zu einem besonderen Ereignis gemacht haben. Es haben uns viele Mitarbeiter in fleißigen ehrenamtlichen Stunden geholfen. Die Küche hat ein grandioses Buffet gezaubert und am Abend noch ein Bewohnerfest mit Grillabend ausgestattet. Angehörige haben gebacken, Freunde des Hauses beim Auf- und Abbau geholfen, die Bürgermeister und die Gemeindearbeiter haben uns organisatorisch zur Seite gestanden. Es war ein gutes Zusammenspiel aller Beteiligten, sodass uns das Jubiläum in guter Erinnerung bleiben wird.

Beim Bewohnerfest am Nachmittag gab es ein abwechslungsreiches Programm.
AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

Spargeltag

Die Seniorinnen der Gemeinde Apfelstädt und Ingersleben unterstützten uns wieder beim traditionellen Spargeltag in der AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“.

Das gemeinsame Frühstück der „Spargelschälerinnen“ der Gemeinde.

Frau Neubert und Frau Sondermann stoßen mit Weißwein auf den schönen Spargeltag an.

Mehrere Kisten geschälter Spargel sind nötig, um unseren Bewohnern ein komplettes Spargelmenü zu servieren. Den frischen Spargel bekommen wir vom Obsthof Bosse gesponsert, die „Schälerinnen“ unterstützen uns bei der Vorbereitung und die Küchenmitarbeiter der Mephisto Consult GmbH zaubern ein herrliches Menü. Um die Arbeit mit dem Vergnügen zu verbinden und uns für die Unterstützung zu bedanken, gibt es ein gemeinsames Frühstück und eine Einladung zum Spargelessen. Diese Tradition wird gern angenommen und sorgt für einen geselligen Austausch unter den Seniorinnen, Bewohnern und Mitarbeitern.
AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

Der SV Eintracht Apfelstädt feiert seinen 70. Geburtstag

Alle Sportfreunde sind am Wochenende vom **21. bis 23. Juni** ganz herzlich zum Jubiläums-Sportfest nach Apfelstädt eingeladen. Rund um den Sportplatz gibt es wieder 3 Tage lang ein abwechslungsreiches Programm mit Sportwettkämpfen und Attraktionen für Jung und Alt. Beim Gala-Tanzabend für Jedermann (freier Eintritt!) wird uns am Samstagabend ab 19:30 Uhr im Bürgerhaus zu Apfelstädt die Band „ATLANTIS“ ordentlich einheizen.
Ab Samstagabend gibt es dann auch erstmals die Möglichkeit die **Jubiläumsschrift „70 Jahre SV Eintracht Apfelstädt“** zu erwerben. Dazu haben wir viele alte Fotos und Geschichten zusammengetragen – seien Sie neugierig!

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und auf Ihren Besuch!
Domenique Armster,
Im Namen des Vereinsvorstandes

… lesen Sie mehr zu unserem Jubiläumssportfest unter „Veranstaltungen“, OT Apfelstädt

Aus Vereinen und Verbänden

Spielansetzungen

Fußball - Punktspiele der Männermannschaften des SV Eintracht Apfelstädt e.V.

Kreisoberliga Westthüringen Saison 2018/2019
Punktspiebetrieb der Saison 2018/2019 beendet / Sommerpause
21. - 23.06.2019 Sportfest des SV Eintracht Apfelstädt

I. Kreisklasse Staffel 1 Saison 2018/2019
Punktspiebetrieb der Saison 2018/2019 beendet / Sommerpause
21. - 23.06.2019 Sportfest des SV Eintracht Apfelstädt

Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstädt
auf den Internetseiten www.eintracht-apfelstaedt.jimdo.com oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).
SV Eintracht Apfelstädt e.V.

Apfelstädter-Schützenverein

Am 18.05.19 fand unser jährliches „Nesse-Apfelstädt“ Schießen auf unserem Schießstand statt.
Bei schönem Wetter sind der Einladung 20 Schützen und 7 Mannschaften gefolgt. Es wurde 5 Schuss Probe und 20 Schuss Wertung geschossen. Die Auswertung erfolgte gleich nach dem Schießen.
Den Siegerpokal „Mannschaft“ konnten dieses Jahr die Schützen Marcel Schramm, Holger Trautvetter und Oskar Schramm als Mannschaft Apfelstädt 1 erkämpfen.
Bei der Einzelwertung erreichten folgende Schützen die Pokale:

1. Platz Kranhold, Mathias	(BDMP - Bund der Militär- und Polizeischützen)
2. Platz Schramm, Marcel	(Apfelstädt)
3. Platz Trautvetter, Holger	(Apfelstädt)

4. Platz Schramm, Oskar (Apfelstädt)
5. Platz Schaarschmidt, Thomas (Neudietendorf)
6. Platz Fohmann, Marco (BDMP - Bund der Militär- und Polizeischützen)

Wir gratulieren den Platzierten zu ihrer guten Leistung und freuen uns auf die Herausforderung nächstes Jahr.
Marcel Schramm

Apfelstädter- Schützenverein 1994 e.v

Am 01.06.19 fand das Vergleichsschießen zwischen dem Neudietendorfer und dem Apfelstädter Schützenverein statt. Geschossen wurden 5 Schuss Probe, 10 Schuss Wertung und 5 Schuss auf die Klappscheiben.

Es haben sich 21 Schützen zum Vergleich ab 9:00 Uhr auf dem Schießplatz „Am Badeloch“ eingefunden. Mit dabei waren 12 Schützen aus Neudietendorf und 9 Schützen aus Apfelstädt. Es wurden je die besten 3 Schützen eines Vereins als Mannschaft gewertet und sowie die besten 3 Einzelschützen. Der Veranstalter war dieses Jahr der Neudietendorfer Schützenverein mit einer sehr guten Verpflegungsvariante.
Die Mannschaft aus Apfelstädt bestehend aus Marcel Schramm, Oskar Schramm und Holger Trautvetter, mit gesamt 323 Ringen, konnte sich den 1. Platz sichern. Die Mannschaft aus Neudietendorf bestehend aus Andrea Herlein, Katrin Ripp und Andreas Herlein mit gesamt 289 Ringen ist auf dem 2. Platz gelandet.
In der Einzelwertung haben

1. Platz Marcel Schramm (Apfelstädt)
2. Platz Oskar Schramm (Apfelstädt)
3. Platz Andra Herlein (Neudietendorf)

Allen Platzierten gratulieren wir zu ihrer guten Leistung.
Marcel Schramm

Apfelstädter Traditions-Männerverein e.V.

Der ATMV auf großer Fahrt

Ein Wochenende in Stettin
Traditionell bereitet unser Männerverein immer schon während der vorherigen Kirmessaison im November / Dezember die Abschlussfahrt im nächsten Frühjahr vor. Die größte Frage dabei ist stets: Wo soll es hingehen? Und jedes Mal stehen mehrere Ziele in naher oder fernerer Heimat zur Wahl. Doch vor der 2019er Fahrt war es ganz anders. Das Ziel stand schon lange fest - wir fahren nach Stettin. Und das aus gutem Grund, denn ein Apfelstädter ist schon seit einem Jahr dort stationiert und dient als Bundeswehrsoldat im Ostsee-Hauptquartier der NATO (Multinationales Korps Nord-Ost). Was als Schnapsidee begann konkretisierte sich irgendwann als fester Plan: Wir besuchen unsern Andreas „Atze“ in Stettin - und das in Kompaniestärke. Dank ihm und seinen Kontakten vor Ort war es möglich, ein Wochenendprogramm zu organisieren, wie es kein Reiseveranstalter besser hinbekommen hätte. Das sahen wohl alle Teilnehmer schon im Vorfeld so, denn der bei Büchner-Reisen gecharterte Bus war bis zum letzten Platz ausgebucht. Der Männerverein fuhr nahezu vollzählig mit, und so konnten in diesem Jahr leider keine weiteren Gäste mitgenommen werden.
Bis Stettin ist es ein gutes Stück Weges (485 km) und wir hatten viel vor. So war schon am Freitagmorgen um 6:00 Uhr die pünktliche Abfahrt. Zum wiederholten Male saß unser Stammbusfahrer Holger am Steuer und chauffierte uns ohne jeden Stau nach Norden. Das regnerische Wetter ließen wir in Thüringen zurück und fuhren einem sonnigen Wochenende entgegen. Um die Mittagszeit war die erste Station unserer Reise erreicht. In Niederfinow wurde das alte und das neue Schiffshebewerk von allen Seiten begutachtet. Mit einem Ausflugsschiff konnten wir sogar im Trog hinauf und hinunterfahren. Leider war ansonsten keinerlei Betrieb im Kanal, da es wohl irgendwo im Vorland eine Sperrung gab. Mancher fragte sich schon, wozu seit mehr als 10 Jahren an einem neuen Hebewerk gebaut wird, wenn eh kein Schiff fährt.
Das letzte Stück Autobahn bis zu unserem Ziel war dann nicht mehr lang und am späten Nachmittag checkten wir im Novotel mitten in der Stadt ein. Dank unserem Kameraden vor Ort waren wir so komfortabel und zentral untergebracht, dass alle weiteren Ziele und Sehenswürdigkeiten der Stadt fußläufig zu erreichen waren. So liefen wir am ersten Abend durch die Innenstadt zu unserer ersten Einkehr im „Karczma Polska Pod Kogutem“ dem „Polnischen Wirtshaus Unter dem Hahn“. Als mehr als 50 hungrige Deutsche auf einmal dort einfielen, kam zwar das Personal an seine Grenzen, aber wir waren angemeldet und wurden mit polnischen Spezialitäten top bewirtet.
Am Samstagmorgen stiegen wir dann doch noch einmal in den Bus, denn eine Stadtrundfahrt stand auf dem Plan, die uns auch in weiter außen liegende Bezirke der überraschend grünen Stadt mit zahlreichen Parks und Alleen führte. Ausstieg war an der Jakobskathedrale - dem Dom des erst 1992 errichteten Erzbistum Stettin-Cammin. Diese Kirche, wie über 60% der Stadt, war im zweiten Weltkrieg vollständig zerstört worden. Doch heute erstrahlt diese riesige Backsteinkirche wieder in neuem Glanz mit gläserner Turmhaube und nagelneuer Orgel. Den Klängen eben dieser Orgel, ein ungewöhnliches Instrument mit einem Register Spanischer Trompeten, konnten wir bei einem Kurzkonzert einer jungen Virtuosin lauschen, bevor wir unsere Stadtführung per pedes fortführten. Das Stettiner Schloss und große Teile der Altstadt wurden nach alten Plänen und Stadtansichten wiederauf-

gebaut - die Zerstörungen des Weltkrieges waren immer wieder Thema und sollten auch den letzten Teil unseres Rundganges bestimmen. Unter dem modernen Hauptbahnhof befindet sich ein riesiges Relikt der Nazizeit. Einer der größten Luftschutzbunker des damaligen Deutschlands wurde größtenteils von polnischen Zwangsarbeitern errichtet, die dann bei den zahlreichen Bombenangriffen auf die Stadt selbst keine Zuflucht dort fanden. Bis zu 5000 Menschen fassten die Schutzräume. Die Stahlbetonwände sind drei Meter dick. Bis zu fünf Stockwerke geht es unter die Erde. Auch nach 70 Jahren sehen die Räume aus, wie eben erst verlassen. Trotz der Nähe zur Oder ist nie Wasser eingedrungen, die unheimliche Atmosphäre der Bombennächte ist immer noch zu spüren. Mit diesen Eindrücken verabschiedeten wir uns von unserer kompetenten und liebenswürdigen Stadtführerin und gingen den Rest des Tages allein auf Erkundungstour.

Wie es der Zufall will fand just an diesem Wochenende eines der größten Volksfeste im Jahreslauf von Stettin statt, das „Piknik nad Odera“ - das Picknick an der Oder. Zahlreiche Buden und Stände boten kulinarische Genüsse an. Die ganze Uferpromenade war ein einziger Jahrmarkt. Attraktion und Highlight des Picknicks war die Stettiner Fischsuppe, die ab Mittag in einem überdimensionalen Kessel über offenem Feuer zubereitet wurde. Mehr als 10.000 kostenlose Portionen wurden an die Besucher des Festes verteilt und ich kann sagen, diese Suppe war köstlich. Zum Ausklang des Tages trafen wir uns wieder in einem rustikalen Gasthaus. Unser Abendbuffet wartete in den Kellergewölben unter dem alten Rathaus auf uns, in der „Wyszak browar rodzinny“, der Familienbrauerei Wyszak. In kleinen Gruppen gingen wir danach durch die laue Frühlingsnacht zum Hotel. Einige wenige fanden den Weg zurück erst im Morgengrauen - auch ein reges Nachtleben hat Stettin mit seinen fast 400.000 Einwohnern zu bieten.

Am Sonntag sollte es noch nicht gleich gen Heimat gehen. Ein Programmpunkt fehlte noch. Nachdem wir am Tag zuvor an Land Kilometer gelaufen waren, ging es nun aufs Wasser, das mehr als 50% der Stadtfläche ausmacht. Über die Haken‘schen Terrassen hinab zum Hafen fanden wir unser Schiff, die „Lutherstadt Wittenberg“. Stettin liegt fast ausschließlich auf der linken, westlichen Seite der Oder. Als unser Schiff in einen kleinen Seitenarm ostwärts abbog, fanden wir uns augenblicklich in wilder Natur wieder. Zahlreiche Graureiher standen am Ufer auf der Jagd nach Fischen, hunderte verschiedene Vögel zu allen Seiten, selbst ein Seeadler drehte seine Runden über dem Schiff. Niemand von uns hätte gedacht, so nah an einer Großstadt so ursprüngliche Wildnis vorzufinden. Über den Dammscher See (Jezioro Dąbie) kamen wir schnell wieder ins Hauptfahrwasser und entlang der kilometerlangen Hafenkante in das Werften-Gebiet. Wie ein toter Wald stehen hunderte Krane aus Eberswalde wie Mahnmale am Ufer. Eine der größten Werften Europas ist seit 2009 stillgelegt. Dabei war die 1857 gegründete ehemalige Vulcan-Werft Vorreiter beim Bau von Eisenschiffen und stellte einst die modernsten und größten Passagierschiffe der Welt her. Betriebsame Geschäftigkeit herrscht heute nur noch gegenüber in der Reparaturwerft Gryfia Yard mit ihren riesigen Schwimmdocks. Hoffen wir, dass damit zumindest ein Teil der Schiffbautradition am Standort erhalten bleibt. Zwei Stunden dauerte unsere Tour durch etliche Hafenbecken, um die zahlreichen Flussinseln herum und durch die vielen Verzweigungen des Oderdeltas. Bei der Rückkehr im Hafen war das Picknick an der Oder schon wieder in vollem Gang und mit einem Jahrmarktsbummel beendeten wir unseren Besuch in Stettin.

Am Sonntagabend rollte unser Bus wieder in Apfelstädt ein. Ein erlebnisreiches Wochenende mit einer wunderschönen Reise lag hinter uns. Lassen wir uns überraschen, wohin uns die Kirmesfahrt im nächsten Jahr führt. Alte Apfelstädter, die wir besuchen können, wohnen überall auf der Welt.

Mario Baumann
Apfelstädter
Traditions-Männerverein e.V.

EINLADUNG ZUM SPORTFEST

des SV Eintracht Apfelstädt

PROGRAMMABLAUF

Freitag, 21. Juni 2019

17:00 Uhr	*Freundschaftsspiel Kegeln: Apfelstädt I - Lauscha I*
ab 18.00 Uhr	*Spiel der AH Apfelstädt*
	anschließend gemütliches Beisammensein mit Musik im Festzelt

Samstag, 22. Juni 2019

ab 10.00 Uhr	*Kegeln: Sektionsmeisterschaften*
12-17 Uhr	*Ermittlung der "Apfelstädter Schützenkönige 2019"*
ab 13.00 Uhr	*Tischtennisturnier in der Turnhalle*
13 - 15 Uhr	*Sportwettkämpfe mit "Round-Table"*
ab 13.00 Uhr	*Volleyballturnier*
ab 15.00 Uhr	*Fußball auf dem Großfeld "Apfelstädter Legenden"*
19.30 Uhr	*GALA-Abend im Bürgerhaus mit "Atlantis"*

Sonntag, 23. Juni 2019

ab 10.00 Uhr	*Tandemkegeln für Jedermann*
10.00 Uhr	*Bambini und Grundschullauf 2019*
ab 10.45 Uhr	*JFC Nesse-Apfelstädt*
	Nachwuchsfußball
in den Pausen	*Vorführung: Karate und Zumba*
ab 13.00 Uhr	*DDR Fahrzeugausstellung mit der IFA-Bande (Schulhof)*
14.00 Uhr	*Kaffee und selbstgebackener Kuchen im Festzelt*
ab 14.00 Uhr	*Bogenschießen mit dem Schützenverein Erfurt West*
ab 14.30Uhr	*Turnier der Fußball Männermannschaften*
	Apfelstädt / Ingersleben / Mühlberg-Wandersleben
...	*gemütliches Zusammensein und Ausklang des Sportfestes*

Es lädt ein der Sportverein und die Gemeinde

Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

von Gamstädt plant, seine konstituierende Sitzung am Montag, **24.06.19, 19:30 Uhr,** durchzuführen. Veränderungen werden an den ortsüblichen Aushängen bekannt gegeben.
gez. Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Beschluss der Sitzung des Ortschaftsrates Gamstädt am 06.05.2019

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Gamstädt haben in ihrer Sitzung am 06.05.2019 folgenden Beschluss gefasst:
Beschluss Nr. 19-0047
Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates am 18.02.2019
Der Ortschaftsrat Gamstädt stimmt in seiner Sitzung am 06.05.2019 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 18.02.2019 zu.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus Gamstädt

finden am:

25.06. 18-20 Uhr
02.07. 18-20 Uhr

Unter 036208-70321 erreichen Sie mich auch außerhalb der Sprechzeiten.
In der Zeit vom 08.07. bis 26.07. findet wegen Urlaub keine Sprechstunde in Gamstädt statt.
Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Am 26.05.19 war Wahltag

Ich bedanke mich bei allen Wahlhelfern, die an dem Tag nicht zu beneiden waren. Der Auszählungsmarathon fand erst in den frühen Morgenstunden seinen Abschluss.
Mein Dank gilt aber auch allen Bürgern, die mit ihrer Stimmabgabe dokumentiert haben, dass ihnen die Geschicke ihrer Kommune oder des Landkreises nicht egal sind.
Persönlich möchte ich mich im Namen des gewählten Ortschaftsrates für Ihr Vertrauen bedanken. Die Tücken des Verhältniswahlrechtes konnten wir auch „hautnah“ erleben. Der Ortschaftsrat wird nur aus einer Fraktion bestehen, welche durch die Vielzahl der erzielten Stimmen die Wahl von Kandidaten anderer Listen nicht ermöglichten.
Ich bedanke mich für den fairen Wahlkampf im Ort. Es geht um unser Dorf und jede Initiative ist erwünscht. Ich werde mich bemühen, gemeinsam mit dem Ortschaftsrat auch die kommenden fünf Jahre einen Beitrag zu leisten, um unser Gamstädt ein Stück nach vorn zu bringen. Ihre Hinweise und Mitwirken sind erwünscht.
Die Ziele in den Wahlprogrammen aller Parteien und Wählervereinigungen lassen da Hoffnung aufkommen. Es wird doch nicht bloß Wahlkampf gewesen sein?
Ihr Ortschaftsbürgermeister Peter Leuteritz

Veranstaltungen

Wöchentliche Termine in der Sporthalle

montags	17:00-19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	19:00 Uhr	Zumba
dienstags	17:00-18:00 Uhr	Unsere Bambinis trainieren
mittwochs	19:30-20:30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17:00-19:30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	18.00-20.00 Uhr	Ju-Jutsu-Training in der Sporthalle

Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die konstituierende öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben findet am Freitag, **dem 28. Juni 2019 um 19.30 Uhr im** Feuerwehrgerätehaus im OT Ingersleben statt.
Die Tagesordnung wird rechtzeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht.
gez. Marco Fohmann
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

Die Sprechstunde des Ortschaftsbürgermeisters findet jeweils am

Donnerstag in der Zeit von 17:30 bis 18:30 Uhr oder nach Vereinbarung

im Bürgerhaus „Alte Schule“, jetzt Kindergarten, statt.

Tel. Büro: 036202/90234
Marco Fohmann
Ortschaftsbürgermeister

Antennengemeinschaft Ingersleben 1986 e.V.

Die Antennengemeinschaft Ingersleben 1986 e.V. lädt alle Mitglieder zur Mitglieder-Jahreshauptversammlung
am 27.06.2019
in die Gaststätte Zur Schenke in Ingersleben ein.

Beginn der Versammlung: 19:30 Uhr.

Wir erwarten Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Liebe Ingerslebenerinnen und Ingerslebener,

ich möchte mich an dieser Stelle zuerst bei meinem Vorgänger, unserem ehemaligen Ortschaftsbürgermeister Detlef Stender und unseren ehemaligen Ortschaftsräten für ihr langjähriges Engagement bedanken. Darüber hinaus danke ich allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihren Einsatz, welcher bis in die Morgenstunden des Folgetages andauerte. Ich danke allen Wählerinnen und Wählern für die sehr hohe Wahlbeteiligung und den entgegengebrachten Vertrauensvorschuss.
In den kommenden Wochen werden nun unsere Ortschafts- und Gemeinderäte in ihr Amt eingeführt. Für Ihr Verständnis, dass es noch einige Zeit in Anspruch nehmen kann, bis alles wieder so rund läuft, wie wir es bisher gewohnt waren, danke ich Ihnen und wünsche uns allen einen schönen Sommer.
Ihr Marco Fohmann

Ein vielfaches Dankeschön

Die Mammutwahl mit 5 mehr oder weniger großen Stimmzetteln ist Geschichte. Danke den fleißigen Wahlhelfern, die am Wahlsonntag bis weit nach Mitternacht mit dem Auszählen zu tun hatten, um schnellstmöglich ordnungsgemäße Ergebnisse zu liefern.
Danke an die Ingerslebener/innen, die geduldig im Wahllokal ausgeharrt haben, um ihrer Wahl nachzukommen. Knapp 75 % Wahlbeteiligung sprechen für sich bzw. das Interesse am zukünftigen Dorfgeschehen.
Danke den Bewerbern aller Listen für die unterschiedlichen kommunalen Gremien. Anerkennung auch denen, die es nicht geschafft haben, ausreichend Stimmen auf sich zu vereinigen. Ich hoffe, dass diese Kandidaten sich nicht zurückziehen, sondern sich weiter für unseren Ort und in die Dorfgemeinschaft einbringen. All denen, die unseren Ort und unsere gemeinsamen Interessen zukünftig vertreten wollen, wünsche ich maximale Erfolge in ihrer Arbeit und immer ein gutes Händchen bei den nicht immer einfachen Entscheidungen im Ort, in der Gemeinde oder im Kreistag.
Unserem neuen Ortschaftsbürgermeister Marco Fohmann wünsche ich die täglich notwendige Kraft, Ausdauer und Gesundheit, den familiären Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft sowie die notwendige persönliche Einsatzbereitschaft, um die anspruchsvollen Ziele der nächsten Jahre zu meistern, für ein lebenswertes Ingersleben.
Detlef Stender

Gelb soweit das Auge schaut

Es leuchtet mehr als nur leicht auffallend an den Straßenrändern. Nein, da wächst kein Raps, Waid oder das Barbarakraut, es ist das orientalische Zackenschötchen, eine überaus robuste Pflanze mit einem schönen Namen.

Das „Unkraut“ ist ein Einwanderer, der früher hauptsächlich von Sibirien bis Südosteuropa verbreitet war. Die invasive Pflanze macht sich mächtig breit und unterdrückt die eigentlich ursprüngliche Vegetation mehr als gewollt, soweit hier von einem Wollen gesprochen werden kann. Wie sich das Zackenschötchen wirkungsvoll stoppen lässt, darüber streiten noch die Experten. Ein Teil der Straßenränder wird in den kommenden Wochen von TSI wieder gemäht, der Rest bleibt stehen und wird sich weiter ausbreiten. Der BUND Naturschutz steht dem Einwanderer offenbar machtlos gegenüber.
D. Stender

Auf die Enten, fertig, los!

Pünktlich zum internationalen Kindertag am 1. Juni fanden sich wieder viele begeisterte Besucher zum alljährlichen Ingerslebener Kindertagsfest ein. Wie in den vergangenen Jahren richtete der Förderverein des Kindergarten Ingersleben e.V. das Fest auf der Wiese am Anglerteich aus.
Rund 300 Besucher konnten bei strahlendem Sonnenschein einen schönen Nachmittag mit vielen Attraktionen erleben. Geboten wurden unter anderem eine Hüpfburg, Glücksrad, Kinderschminken, Unterhaltung mit Clown Bernd und Aktivitätsspiele des Ingerslebener Angelvereins und des Feuerwehrvereins Ingersleben.
Für das leibliche Wohl war mit Bratwurst, Kuchen und Getränken wie immer bestens gesorgt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen KuchenbäckerInnen.
Höhepunkt des Festes war auch diesmal wieder das beliebte Entenrennen. Etwa 120 kreativ gestaltete Enten schwammen der Apfelstädt entlang. Am Flussrand wurde die bunte Entenschar kräftig von den jeweiligen Besitzern angefeuert. Nach etwa 250 m Rennstrecke wurden die schnellsten drei Enten als Gewinner gekürt. Ebenfalls Preise gingen an die am schönsten gestaltete und die als letzte ins Ziel geschwommene Ente.
Wir danken allen Beteiligten und Sponsoren für die Gestaltung und Unterstützung an diesem Fest!
Der Förderverein des Kindergarten Ingersleben e.V.

Die Siegerenten

Die Ententeilnehmer

Der Tag der offenen Tür in unserem Kindergarten…

war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg!
Spiel und Spaß, Puppentheater, ein musikalisches Programm, Clown Bernd, Kinderschminken und natürlich der beliebte Basar ergaben viele kleine Höhepunkte.
Großes Interesse fand unser Kindergarten auch bei drei geführten Rundgängen durch das Haus, natürlich mit Hinblick auf die noch zu bauende Einrichtung.
Unterstützt wurden wir Erzieher durch Sponsoren der Würste und Brötchen, fleißige Kuchenbäcker und Eltern, die uns beim Verkauf und Grillen der leckeren Sachen geholfen haben sowie die Preise für den Basar organiserten.
Dafür unseren ganz herzlichen Dank, auch im Namen aller Kinder!
Angela Hönicke
Leiterin

Aus Vereinen und Verbänden

Volkschor Ingersleben e. V. lädt ein zum vierten Lindenfest mit Wein und Gesang

Am Sonntag, den 23. Juni 2019, um 14:00 Uhr, wird auf dem Anger „Unter den Linden von Ingersleben“ das vierte Lindenfest in Erinnerung an die 900-Jahrfeier unseres Ortes mit der einmaligen Pflanzaktion von 20 Sommerlinden im Herbst 2011 stattfinden.
Der Volkschor Ingersleben lädt alle BürgerInnen unseres Ortes und der gesamten Landgemeinde Nesse-Apfelstädt zu einem gemütlichen Nachmittag auf den Dorfanger recht herzlich ein. Wir werden Lieder aus unserem Repertoire vortragen, mit denen wir die Teilnehmer am diesjährigen Westthüringer Chorfestival „In Cantare“ auf der Creutzburg begeistern konnten, und wieder „Lieder unter den Linden“ gemeinsam mit Ihnen singen.
Als musikalische Gäste haben wir den Shantychor „Ahoi“ der Marinekameradschaft Erfurt 1886/1992 e.V. eingeladen. Ein Initiator des Shantychores ist der ehemalige Ingerslebener Karl-Heinz Schieck. Mittlerweile singen auch einige Männer aus Neudietendorf bei diesem Chor mit. In diesem Jahr gehen wir ganz stark davon aus, dass die Männer und Frauen an unserem Lindenfest teilnehmen werden.
Der Lindenstadt-Chor aus Blankenhain mit unseren ehemaligen Mitgliedern Margitta und Horst Schlegel unter Leitung von Frau Veronika Pfennig und der Singekreis Ichtershausen unter Leitung von Frau Gorf werden ebenfalls zum Gelingen unseres Lindenfestes beitragen. Die Ichtershäuser feierten übrigens vor kurzem erst ihr 25-jähriges Jubiläum.

Lindenpflanzen

Shantychor

Volkschor Ingersleben

Für das leibliche Wohl wird an diesem Nachmittag bestens gesorgt mit Kaffee und leckerem Kuchen, Bratwürsten, die unser Chorfreund Ronald Netz für Sie brät, Wein, gut gekühlten Bieren und anderen Getränke, serviert von unserem Chorfreund Reymond Armster aus Sülzenbrücken.
Wir hoffen auf einen sonnigen und gemütlichen Nachmittag, ihr zahlreiches Erscheinen und Mitsingen und freuen uns schon auf Sie.
Ihr Volkschor Ingersleben

Integration im Sportverein

Seit Januar 2019 ist der SV Fortuna Ingersleben mit dem Bildungswerk Arnstadt eine Kooperation eingegangen. Wir haben in der Vorbereitung zur Rückrunde 2018/2019 damit begonnen, unbegleitete Jugendliche in unseren Trainingsbetrieb aufzunehmen. Skepsis gab es am Anfang auf beiden Seiten. Die Jugendlichen wussten nicht, wie werden wir aufgenommen und dürfen wir auch wirklich Fußball spielen. Die Fußballer und der Vorstand vom SV Fortuna standen dem Projekt aufgeschlossen gegenüber und trotzdem war es eine Situation, die es so noch nicht gab. Von anfangs 11 Jugendlichen trainieren 7 regelmäßig und 2 davon spielen schon seit 6 Wochen im Punktspielbetrieb. Bei den anderen 5 Spielern warten wir auf die Vollendung ihres 17. Lebensjahres.

Mit Hilfe des Teams vom Arnstädter Bildungswerk, unseren Spielern, dem Trainer und den Betreuern sowie den Vorstandskollegen ist es uns bisher gelungen, dass zu leben, was von den Medien und vielen anderen immer nur gefordert und angeregt wird. Wir haben „gemacht“ und es nicht bereut, auch wenn es immer noch Skeptiker von außen gibt.
Wir hoffen auf eine gute Zukunft - gemeinsam beim SV Fortuna Ingersleben.
Monika Lipfert
Abteilungsleiter Fußball

Ortschaft Kleinrettbach

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die konstituierde öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am Montag, dem **24.06.2019 um 19:30 Uhr** im Bürgertreff in Kleinrettbach statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang.
gez. Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden jeden zweiten Dienstag in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr im Bürgertreff statt. Erstmals erreichen Sie mich zu dieser Zeit am 25.06.2019. Leider muss die Sprechstunde am 09.07.2019 ausfallen. Sie können mich aber unter 036208 / 77510 auch außerhalb der Sprechzeiten erreichen.
Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Liebe Kleinrettbacherinnen und Kleinrettbacher,

zunächst möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die mir mit ihrer Stimme ihr Vertrauen als Ortschaftsbürgermeister ausgesprochen haben. Nach 45 Jahren hat Kleinrettbach nun wieder eine eigene Vertretung in Form eines Ortschaftsrates und eines Ortschaftsbürgermeisters. Wir können uns wieder mit einem eigenen Rat für unseren kleinen Ort engagieren und das Zusammenleben in unserem Dorf noch attraktiver gestalten. Viele gute Ideen wurden in der zurückliegenden Zeit im Ort diskutiert. Am häufigsten wurde ich und sicher auch die neu gewählten Ortschaftsräte auf die Anbindung unseres Ortes an die vorhandenen Radwegenetze angesprochen. Ein solcher Radweg ist auf jeden Fall aus ökologischen, sicherheits- und freizeittechnischen Gründen sinnvoll und verdient unser Engagement. Weitere Wünsche, die von vielen Bürgern angesprochen wurden, bestehen z.B. in einer Verbesserung der Akustik in unserem Bürgertreff und der Lösung der Frage der Zuwegung zu unserem Sportplatz. Aber auch die Beseitigung einiger, weniger schöner Ecken in unserem Ort, ist vielen wichtig. All dies kann aber nicht nur die Aufgabe des Ortschaftsbürgermeisters und des Ortschaftsrates sein. Nein, Sie müssen selbst mitgestalten und mittun. Dazu lade

ich Sie ganz herzlich ein! Benennen Sie uns die Punkte, die Sie stören und engagieren Sie sich mit uns beim Finden von Lösungen. Aus meinen Erfahrungen der letzten Jahre weiß ich, dass ich auf Ihr Engagement zählen kann.
Mein Dank gilt all jenen, die in den zurückliegenden Jahren die Interessen unseres Ortes vertreten haben, insbesondere sei hier unser langjähriger Bürgermeister, Herr Leuteritz, erwähnt. Ich bedanke mich ebenfalls bei den engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die sich als Kandidaten für die Wahlen zur Verfügung gestellt haben und den fleißigen Wahlhelfern. Meine guten Wünsche möchte ich an unsere gewählten Vertreter im Gemeinde- und Ortschaftsrat richten. Lassen Sie uns als Team die Interessen der Kleinrettbacherinnen und Kleinrettbacher vertreten!
Ihr Ortschaftbürgermeister
Thomas Euchler

Ortschaft Kornhochheim

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsratssitzung

Die konstituierende Sitzung des neugewählten Ortschaftsrates Kornhochheim findet am Mittwoch, dem **3. Juli 2019 um 19.00 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus, OT Kornhochheim, Dorfplatz, 99192 Nesse-Apfelstädt statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung sind alle interessierten Bewohner*innen und Gäste recht herzlich eingeladen.
Die Termine für die weiteren Sitzungen in diesem Jahr sind, jeweils Mittwoch um 19 Uhr, am:

4. September 2019
6. November 2019

gez.
Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechstunde / Erreichbarkeit

Gerne lade ich Sie zu meinen Sprechstunden im Vorfeld der jeweiligen Ortschaftsräte in der Zeit von 18 bis 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, OT Kornhochheim, Am Dorfplatz, 99192 Nesse-Apfelstädt zu folgenden Terminen in diesem Jahr ein:

3. Juli 2019
4. September 2019
6. November 2019

Darüber hinaus können Sie mit mir gern auch einen individuellen Termin vereinbaren.

Sie erreichen mich:

- schriftlich über einen Briefkasten am Feuerwehrgerätehaus Kornhochheim
- telefonisch / via WhatsApp & Telegram: +49 (176) 11091976
- per Fax: +49 (36202) 799029
- über eM@il: kontakt@hendrikknop.de
- über Facebook: https://www.facebook.com/hendrik.knop
- über Instagram: https://www.instagram.com/hendrikknop
- über Twitter: https://twitter.com/knophendrik

Weiterhin lade ich Sie dazu ein, die neue Kornhochheimer Seite auf Facebook unter https://www.facebook.com/Kornhochheim zu besuchen, die Teil der Darstellungs- und Kommunikationsplattform für die Bürger*innen vor Ort und die Menschen, welche sich mit der Ortschaft verbunden fühlen, sein soll und zukünftig noch um weitere Formate ergänzt werden kann.
Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Dankesworte zur Wahl des Ortschaftsbürgermeisters

323

9. Kornhochheim. e)

Es liegt an der so genannten Baumstraße, zwischen Ichtershausen und Apfelstedt, auf einer Anhöhe. Am Fuße derselben fließt gegen Mitternacht der kleine Fluß Weid, und im Thal liegt Dietendorf am nächsten. Im Dorfe sind zwey Quellen, welche gutes Wasser geben.

Dieses Dorf enthält, ausser dem Schulhause, und Brauhause, nur 24 Privathäuser. Die Anzahl der Einwohner beläuft sich ungefähr auf 90, und es hat, von 1773 bis 1779, nur 2 Ehen, 13 Gebohrne und 11 Verstorbene unter ihnen gegeben.

Die Einwohner nähren sich hauptsächlich vom Fruchthandel.

Die alte kleine, aber ganz artig gebaute, Nikolaikirche, ist eine Tochter der Kirche zu Sülzenbrück.

Quelle: Galetti, Johann Georg August, Geschichte und Beschreibung des Herzogtums Gotha. Dritter Theil, Gotha 1780, S. 323

Das 1780 von dem Gothaer Geschichtsschreiber und Geographen Johann Georg August Galetti beschriebene Kornhochheim, welches „an der so genannten Baumstraße“ liegt, hat sich bis zum heutigen Tag über den „Fruchthandel“ hinaus in allen Bereichen weiterentwickelt.
Das von vielen gemeinsam geschaffene Erreichte, vom Gewerbegebiet über die neuen Wohngebiete bis hin zu religiösen und kulturellen Höhepunkten, wie den ökumenischen Gottesdiensten am Kummelkreuz, soll mit der zum 1. Juni 2019 eigenständigen Ortschaft Kornhochheim innerhalb der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt bewahrt und weiterentwickelt werden.
Der von Ihnen gewählte Ortschaftsrat mit sechs Mitgliedern und ich als gewählter Ortschaftsbürgermeister, vielen Dank für Ihr Vertrauen, haben den Auftrag hierfür angenommen.
Gemeinsam mit Ihnen zusammen obliegt es uns nun, die Herausforderungen der Zukunft im Interesse aller Bewohner*innen zu gestalten.
Neben den Ortschaftsräten, welche öffentlich tagen, wird es dafür nach der Sommerpause eine Zukunftswerkstatt geben, in welcher alle Interessierten ihre Ziele für Kornhochheim als Arbeitsauftrag für die gewählten Vertreter*innen formulieren können.
Unabhängig davon stehe ich für Sie, ob persönlich, telefonisch, via Mail oder über die sozialen Netzwerke als Ansprechpartner zur Verfügung.
In diesem Sinne: Auf eine gute Zusammenarbeit!
Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Ökumenischer Gottesdienst zu Himmelfahrt

am Kummelkreuz Kornhochheim mit anschließender Kaffee- und Kuchenrunde auf dem Dorfplatz

Ein großes Dankeschön, verbunden mit einigen Schnappschüssen, an alle Verantwortlichen, Würdenträger*innen, Organisator*innen und Helfer*innen, die zum Gelingen des ökumenischen Gottesdienstes zu Christi Himmelfahrt am Donnerstag, dem 30. Mai 2019 am Kummelkreuz sowie der sich anschließenden Kaffee- und Kuchenrunde auf dem Dorfplatz Kornhochheim beigetragen haben!
Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Aus Vereinen und Verbänden

Maifeuer in Kornhochheim

In Kornhochheim wurde wieder durch die Freiwillige Feuerwehr am letzten Tag des Monats April das traditionelle Maifeuer entzündet!
Das war sozusagen der Startschuss für den „Tanz in den Mai“! Das Wetter spielte diesmal mit, sodass uns Regen und Wind verschonten.
Offizieller Beginn war um 17:00 Uhr. Innerhalb der nächsten Stunde war der Platz gut gefüllt und viele suchten sich einen Platz in der Sonne. Die Kornhochheimer und die weiteren Gäste ließen sich kaum von den dennoch niedrigen Temperaturen beeindrucken.
Gegen 18:30 Uhr entfachten die Kameraden der Feuerwehr bereits das nun wärmende „Maifeuer“.
Der Zuckerwattestand mit seinen süßen Naschereien hatte wieder regen Zulauf. Ein paar Meter weiter erfreuten sich die kleinen Gäste am Stockbrot an der Feuerschale.
Wer an diesem Abend mit uns beschwingt in den neuen Monat starten wollte, verbrachte mit Sicherheit schöne Stunden auf dem Festplatz.
Wer tanzen wollte, hatte im Festzelt bis weit nach Mitternacht Gelegenheit.
Die Mitglieder des Kornhochheimer Feuerwehrvereins sorgten an verschiedenen Stellen für das entsprechende Catering.
Bis in die frühen Morgenstunden garantierte die lodernde Glut unter feuerwehrtechnischer Aufsicht (Kamerad S. Weidemüller sei gedankt) für wohlige Wärme.
Wir bedanken uns bei allen Besuchern, Unterstützern, den fleißigen Helfern des Feuerwehrvereins und den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kornhochheim für die Organisation und gelungene Durchführung.
Michael Schröder
Feuerwehrverein Kornhochheim e.V.

Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsratssitzung

Die konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf findet am **Dienstag, den 02.07.2019** im Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Neudietendorf statt. **Beginn: 19.00 Uhr**
Die Tagesordnung wird rechtzeitig und ortsüblich über den Aushang bekannt gegeben.
gez. Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Beschlüsse der Sitzung des Ortschaftrates Neudietendorf am 21.05.2019

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Neudietendorf haben in ihrer Sitzung am 21.05.2019 folgende Beschlüsse gefasst:
Beschluss Nr. 19-0060
Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 26.03.2019
Der Ortschaftsrat Neudietendorf stimmt in seiner Sitzung am 22.05.2019 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 26.03.2019 zu.

Beschluss Nr. 19-0058
Stellungnahme der Gemeinde zum Änderungsantrag Sanierung und Umbau WohnGut - Änderung der Ostfassade (Straßenansicht) nach hist. Befund.
Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 21.05.2019 die Zustimmung zum Änderungsantrag - Sanierung und Umbau WohnGut - Änderung der Ausführung der Ostfassade nach hist. Befund (Gemarkung Neudietendorf, Flur 2, Flurstück 344/4) ohne Festsetzung des Sanierungsgebietes zu erteilen.
Beschluss Nr. 19-0059
Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag - Einhausung Dachterrasse
Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 21.05.2019 die Zustimmung zu Bauantrag Einhausung Dachterrasse (Gemarkung Neudietendorf Flur 1, Flurstück, 190/2) zu erteilen.
Beschluss Nr. 19-0061
Stellungnahme der Gemeinde zu Befreiungsantrag - Erweiterung Wohnhaus durch Anbau
Der Ortschaftsrat Neudietendorf beschließt in seiner Sitzung am 21.05.2019 die Zustimmung zum Bauantrag mit Befreiungsantrag für das Vorhaben Erweiterung Wohnhaus durch Anbau (Gemarkung Kornhochheim Flur 2, Flurstück 646) zu erteilen inclusive der Fassadengestaltung.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.
Sie erreichen mich telefonisch unter 036202 / 90309.
Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Nicht zu glauben: 30 Jahre Kita-Fahrt nach Ebersdorf an die Saale

Aber es stimmt - 1989 sind wir das erste Mal mit Kindergartenkindern verschiedenen Alters 10 Tage in den Urlaub nach Ebersdorf gefahren. Mittlerweile fahren wir mit Vorschulkindern 5 Tage weg, meistens sogar zweimal hintereinander mit immer je 8-12 Kindern.
Aber 5 Tage ohne Eltern und Geschwister- „weit weg“ von zuhause, das kostet Überwindung, wird aber belohnt mit viel Spaß und Freude, einer guten Portion Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen und eine besondere Vertrautheit zu den anderen Kindern und den Erzieherinnen. Ein Erlebnis, was viele noch lange in Erinnerung behalten. So waren wir auch dieses Jahr wieder dort und das gibt es zu berichten:

Kindergartenurlaub in Ebersdorf

Urlaub…..endlich Urlaub….ja, aber ohne Eltern und es hat richtig gut geklappt!
Mit vollem Koffer und Rucksack sind wir mit unseren Vorschüler/innen für 5 Tage nach Ebersdorf in das Rüstzeitenheim „Sonnenschein“ der Brüdergemeine gereist.
Es liegt bei Saalburg an der Bleilochtalsperre.
Im Kindergarten schon ausgemacht, stürmten die Kinder die gemütlichen Zimmer. Nun aber schnell Betten beziehen und die Koffer auspacken. Zur Begrüßung gab es zum Mittagessen…….. na? klar: Nudeln und Tomatensoße- lecker.
Hinter dem Haus befindet sich ein schöner Garten mit Spielplatz, zum Klettern, Rutschen, Schaukeln, Bolzen und Versteckenspielen.
Es ist eine schöne Gegend für viele Aktivitäten. Es gibt einen großen Park mit einem berühmt alten Kletterbaum, einem tollen Spielplatz, einem großen Teich mit Fischen und Enten, außerdem viele große alte Bäume und Hecken zum Verstecken. Der Wald bietet viele Wandermöglichkeiten. Wegen des vorherigen Waldbrandes (wegen Trockenheit) konnten wir in diesem Jahr leider nicht den Heinrichstein besuchen, wo man einen wunderschönen Blick in das Saalethal hat.
Durch die „Ruhmühle“ hat uns der Müller selbst geführt und geduldig alles gezeigt und Fragen beantwortet.
Wir kamen beim Wandern an einer „Echobank“ vorbei…. und auf den Spruch: “Wie heißt der Bürgermeister von Wesel“ kam…..?..... die richtige Antwort.
Mit dem Bus sind wir nach Saalburg gefahren, wo es gleich weiter mit dem Schiff an der Staumauer vorbei zum Todesfelsen ging. Ein tolles Erlebnis!
Die Tage gingen so schnell um. Nach einer lustigen Taschenlampen-Pyjama-Party mit Popcorn und Naschereien wurden die Koffer wieder gepackt.
Am Freitagmorgen verabschiedeten wir uns und sind wieder mit Feuerwehrbus und privaten Autos abgeholt worden.
Wir danken K. Knop, M. Kormann, Th. Dittmar, J. Eisfeld und R. Schwachheim für die Fahrbereitschaft.
Ein Extradank geht an die Feuerwehr, die uns schon viele, viele Jahre unterstützt.
Es war wieder eine schöne Erfahrung für alle. Auch für die Erzieherinnen, die Kinder außerhalb vom Kita-Alltag zu erleben - beim gemeinsamen spielen, miteinander reden und zuhören, wandern und singen.
Mai 2019
Christiane Gräfenstein (für Anne-Kathrin K., Katrin B. Sabine N.)

Es ist mal wieder Zeit Danke zu sagen!

Der Flohmarkt im Frühjahr und im Herbst macht im Saal Drei Rosen immer großen Umsatz für Eltern (Verkäufer) und die mitmachenden Kitas. Das Team drum herum organisiert dieses große Event zweimal im Jahr mit Hingabe und Einsatz. Dafür gebührt Euch allen großer Dank.
Aber auch, weil wir als Kita Arche immer am Erlös beteiligt sind und diesen bei uns nach Bedarf frei umsetzen können.
So ist es immer wieder der Anteil für die Ebersdorffahrten, der es uns ermöglicht, die Personalkosten der Reise bestreiten zu können, wofür wir unendlich dankbar sind.
In diesem Jahr haben wir auch einen Teil für den Kindertag (Eis) gebraucht und mussten einen Sandkastensonnenschutz erneuern - hier kommt uns das Geld sehr gelegen und es ist gut in die Kinder und in die Kita investiert.
Die Kinder und Erzieherinnen sagen Dankeschön und weiter so.

Müllsammelaktion in Neudietendorf

Allen Skeptikern und dem Dauerregen zum Trotz, trafen sich am 11. Mai über 20 Erwachsene und etwa 10 Kinder, um unseren Ort ein wenig sauberer zu machen.
Nach kurzer Absprache wurde so viel Müll wie möglich gesammelt, wobei wir uns nicht nur auf die Uferbereiche der Apfelstädt konzentrierten.
Gerade im Wäldchen zwischen Pfadfinderlager und EDEKA-Markt sowie am nahegelegen „Bolzplatz“, fand sich erwartungsgemäß viel Unrat.
Alle Unterstützer können stolz auf ihre Teilnahme sein, die bei diesen widrigen Wetterumständen nicht selbstverständlich war.
Es ist erfreulich zu sehen, wie viele engagierte Einwohner es gibt. So werden wir auch nächstes Jahr erneut eine „Putzaktion“ starten.
Vielleicht entwickelt und etabliert sich ja aus dieser Aktion eine übergreifende Ortsreinigung ?!
Falko Müller-Selke

Aus Vereinen und Verbänden

Kleingartenverein „Goldene Aue 1946 e.V.“ Neudietendorf

Am 18.05.2019 fand eine Mitgliederversammlung mit Wahl des neuen Vorstandes statt.
Der neu gewählte Vorstand des Kleingartenvereins „Goldene Aue 1946 e.V.“ Neudietendorf besteht aus nachfolgenden Vereinsmitgliedern:

Vorsitzende:	Gartenfreundin Heidrun Zitzmann
Stellv. Vorsitzender:	Gartenfreund Manuel Reiche
Schriftführerin:	Gartenfreundin Ursula Milde
Schatzmeisterin:	Gartenfreundin Andrea Jäger
Weiteres Vorstandmitglied: Vorsitzender	Gartenfreund Helmut Weipert
Rev.-Kommission: Mitglied	Gartenfreund Detleff Schaarschmidt
Rev.-Kommission:	Florian Schulz

Für Anfragen auf Mitgliedschaft oder Nutzung eines Gartens: Heidrun Zitzmann – Tel. 0176 8304 3048

Andreas Roth zum Sprecher der VDAPG e.V. Region Ost gewählt

Zur Neuwahl ihres Regionssprechers kamen die Gilden Drei Gleichen aus Nesse-Apfelstädt und Bonifatius aus dem südwestlichen Teil des Landkreises Gotha rund um Friedrichroda und Georgenthal am Montag, dem 3. Juni 2019 im Neudietendorfer Pfadfinderzentrum Drei Gleichen zusammen. Die Gilde Urgoten und Altburgunder aus Berlin des Pfadfinder*innenverbandes für Erwachsene war an diesem Abend entschuldigt.

Der bisher kommissarisch eingesetzte Regionssprecher für den Osten der Bundesrepublik, Manfred Bosse aus Dörverden empfahl diese Wahl, nachdem sich mit der Gilde Bonifatius die dritte Gruppe des Verbandes Deutscher Altpfadfindergilden e.V. in dieser Region gegründet hatte. Zur Wahl erklärte sich Andreas Roth von der Gilde Drei Gleichen bereit, der mit 100 Prozent von den anwesenden Mitgliedern das Vertrauen erhielt.

Mit der Ausrichtung der bundesweiten Generalversammlung im Zinzendorfhaus Neudietendorf oder der Verleihung der St. Georgs-Plakette an Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow im Pfadfinderzentrum Neudietendorf hat der Pfadfinderverband der Junggebliebenen in den zurückliegenden Jahren immer wieder gezeigt, wie wichtig ihm der Aufbau der Arbeit in den neuen Ländern ist. Mitverantwortlich hierfür war auch Manfred Bosse als bisheriger Sprecher der Region und heutiger Generalsekretär der Subregion Zentraleuropa des International Scout and Guide Fellowship (ISGF), dem Weltverband der Pfadfindergilden, wofür ihm in der Versammlung auch Dank ausgesprochen wurde.

Nationale und internationale Veranstaltungen, wie eine geplante Gilden- und Stammesfahrt nach Bad Muskau oder die diesjährige Verteilung des Friedenslichtes aus Bethlehem sind es auch, die Andreas Roth am Herzen liegen und die er zusammen mit den Mitgliedsgilden für die Zukunft geplant hat. Roth dankte auch Eberhard Knop und Rainer Baranowski für die kulinarische Untermalung des Abends mit frisch Gegrilltem sowie allen Helfer*innen, die zum Gelingen des Treffens beigetragen haben.

Hendrik Knop

Veranstaltungen

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. lädt ein

Das Probenjahr neigt sich dem Ende und unser Sommerkonzert, das wir langfristig vorbereitet haben, steht vor der Tür. In diesem Jahr lautet das Motto

„175 Jahre Chorgesang in Neudietendorf“.

Um Ihnen ein interessantes Programm darbieten zu können, haben wir uns noch drei Gastchöre eingeladen:

- **Frauenchor „a tempo“ Tiefengruben**
- **Männergesangverein 1990 Ballstädt e.V.**
- **Shanty-Chor „Ahoi“-Marinekameradschaft Erfurt 1889/1992 e.V.**

Wie jedes Jahr bewirten wir Sie gern mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen, Bratwürsten und kalten Getränken jeder Art.

Liebe Freunde des Chorgesangs aus Neudietendorf und allen umliegenden Gemeinden, kommen Sie am

13.Juli 2019 in den Saal „Drei Rosen“ in Neudietendorf. Beginn ist 14.00 Uhr.

Auf einen gemeinsamen musikalischen Nachmittag mit Ihnen freuen sich alle Sängerinnen und Sänger vom

Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V.
mit Tradition 1844

In dieser Ausgabe:

Grußwort Bürgermeister

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember

Fotos: Vereine

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen, Änderungen entnehmen Sie dem jeweils aktuellen Amtsblatt.

Veranstaltungskalender
der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

2. Halbjahr 2019

Gemeinde Nesse-Apfelstädt und ortsansässige Vereine aus den Ortsteilen: Apfelstädt, Gamstädt, Ingersleben, Kleinrettbach, Kornhocheim, und Neudietendorf

Juli – Dezember

Grußwort zum Veranstaltungskalender der Gemeinde Nesse-Apfelstädt 2. Halbjahr 2019

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Nesse-Apfelstädt,
liebe Leserinnen und Leser der Gemeindenachrichten,

auch in diesem Jahr freuen wir uns, Ihnen mit unserem bewährten Veranstaltungskalender eine bunte Vielzahl von Veranstaltungen vorstellen zu können, welche Angebote für die Freizeitgestaltung in unserer Gemeinde sind.

Damit sich der Aufwand und das persönliche Engagement der Vereinsmitglieder lohnen, nutzen Sie bitte die Angebote um andere Menschen zu treffen, persönliche Kontakte zu knüpfen oder einfach, um ein paar schöne gesellige Stunden zu verbringen.

Sie finden den Veranstaltungskalender der Gemeinde Nesse-Apfelstädt in gewohnter Weise für das zweite Halbjahr 2019 als PDF-Datei auf unserer Internetseite unter www.nesse-apfelstaedt.de sowie in den Gemeindenachrichten Nr. 07/2019.

Der Veranstaltungskalender enthält nur diejenigen Termine, für die von den Veranstaltern bis zum Redaktionsschluss bei der Gemeinde eine Meldung erfolgte. Die Auflistung erhebt deshalb keinen Anspruch auf Vollständigkeit und absolute Richtigkeit. Es kann natürlich zu Terminverschiebungen kommen oder der eine oder andere Termin kommt hinzu oder entfällt. Achten Sie deshalb bitte auch auf die jeweils aktuellen Hinweise in den Amtsblättern, den Aushängen in den Schaukästen oder auf unserer Internetseite.

Für das Veranstaltungsjahr 2019 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, Glück und Gesundheit sowie viel Spaß und Erfolg bei allen Veranstaltungen!

Ihr Christian Jacob
Bürgermeister
Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Juli 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Di, 02.07. 15.00 Uhr	Sommerfest	AWO Seniorenresidenz	AWO OT Apfelstädt
Fr, 05.07. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Mo, 08.07. - Fr, 12.07.	Kulturlabor für Kinder von 10 - 13 Jahren	Prof. Herman A. Krüger e. V.	Krügervilla OT Neudietendorf
Fr, 12.07.	Mitgliederversammlung	Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Sa, 13.07. 07.00 Uhr - 19.00 Uhr	Busfahrt ins Blaue	Kleingartenverein Apfelstädt e.V.	OT Apfelstädt
Sa, 13.07. 14.00 Uhr	„175 Jahre Chorgesang in Neudietendorf"	Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. mit Tradition von 1844	Saal „Drei Rosen" OT Neudietendorf
So, 14.07. 14.00 Uhr	Kaffeeklatsch	Heimatverein	Heimatmuseum OT Ingersleben
Fr, 19.07.	Versammlung	Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V.	Wipfra
Sa, 27.07.	Sommertanz	Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.	Am Hofladen OT Kleinrettbach

Veranstaltungen 2019

August 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Fr, 02.08. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Fr, 02.08. - So, 04.08.	Sommerfest und Kirmes	SV Fortuna und Kirmesverein	Sportplatz OT Ingersleben
Fr, 09.08.	Mitgliederversammlung	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V."	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
So, 11.08. 14.00 Uhr	Kaffeeklatsch	Heimatverein	Heimatmuseum OT Ingersleben
Sa, 24.08.	2. Weinfest	SV Fortuna Ingersleben	Rittergut OT Ingesleben
Sa, 24.08.	Vereineschießen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt mit 2 km und 8 km Lauf	„Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V."	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Sa, 24.08. 15.00 Uhr	Sommerfest zum 72-jährigen Bestehen des Vereins	Kleingartenverein Apfelstädt e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 24.08.	Appeltoun Hero	Wirt des Bürgerhauses	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 24.08.	Sommerfest	Feuerwehrverein Kornhochheim	Dorfplatz OT Kornhochheim
Di, 27.08.	Sommerkino	Ev. Luth. Pfarramt Apfelstädt	Pfarrhof OT Apfelstädt
Do, 29.08. 17.00 Uhr	Seniorennachmittag (Grillen)		Bürgerhaus OT Apfelstädt
Do, 29.08. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Saal der Wohnungsgenossenschaft, Straße des Friedens 34 OT Neudietendorf
Sa, 31.08.	Vereinsschießen Nesse-Apfelstädt Jedermannlauf		OT Apfelstädt

September 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Do, 05.09. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Feuerwehr OT Kornhochheim
Fr, 06.09. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 07.09. ab 13.30 Uhr	9. Bowlingturnier der Kleingärtner	Kleingartenverein Apfelstädt e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 07.09.	Tag des offenen Denkmals	Ev. Luth. Pfarramt Apfelstädt	
So, 08.09.	Tag des offenen Denkmals	Heimatverein	Heimatmuseum und andere Objekte OT Ingersleben
So, 08.09. 10.00 Uhr - 16.00 Uhr	Tag des offenen Denkmals	Verein Prof. Herman A. Krüger	OT Neudietendorf

Veranstaltungen 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Do, 12.09. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Bürgerhaus OT Kleinrettbach
Fr, 13.09.	Mitgliederversammlung	Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Fr, 13.09. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.	Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
Sa, 14.09. 14.00 Uhr	Vereinsmeister Trap	Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Sa, 14.09.	Teichfest und Feuerwehrtag	Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.	Gerätehaus OT Kleinrettbach
Sa, 14.09. 16.00 Uhr	Klezmer - Konzert mit Shoshana		Johanniskirche OT Neudietendorf
So, 15.09. 09.00 Uhr	Vereinsschießen KK Kurzwaffe	Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Do, 19.09. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Bürgerhaus OT Gamstädt
Fr, 20.09.	Stallbegehung	Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V.	bei jedem Züchter
Sa, 21.09. 17.00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Mitglieder des KGV	Kleingartenverein Apfelstädt e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
So, 22.09. 09.00 Uhr	Vereinsschießen Großkaliber Kurzwaffe	Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Di, 24.09. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Heimatmuseum OT Ingersleben
Di, 24.09. 15.00 Uhr	Herbstfest	AWO Seniorenresidenz	AWO OT Apfelstädt

Oktober 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Fr, 04.10. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Fr, 11.10.	Mitgliederversammlung	Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Fr, 11.10. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.	Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
Fr, 11.10. 21.00 Uhr	Kirmesdisco	Jugendkirmesgesellschaft Apfelstädt e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 12.10. 20.00 Uhr	Kirmestanz	Jugendkirmesgesellschaft Apfelstädt e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 12.10. - So, 13.10.	Fahrt mit der Partnergemeinde Obervorschütz		
So, 13.10. 14.00 Uhr	Kaffeeklatsch	Heimatverein	Heimatmuseum OT Ingersleben

Veranstaltungen 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Fr, 18.10.	Versammlung	Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V.	Zuchtanlage S. Fuchs
So, 20.10. 09.00 Uhr	Vereinsschießen KK .22lfb Langwaffe	Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Fr, 25.10. 18.30 Uhr	Versammlung	Angelverein Neudietendorf 1960" e.V.	Sportlerheim OT Neudietendorf
Sa, 26.10.	Schlachtfest	Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.	Bürgertreff „Zum Backhaus" OT Kleinrettbach
Sa, 26.10. 08.00 Uhr	Arbeitseinsatz	„Angelverein Neudietendorf 1960" e.V.	Nottleben/Einborn
So, 27.10.	Landtagswahl		in den Ortsteilen der Gemeinde
So, 27.10.	Seniorennachmittag		OT Apfelstädt
Di, 29.10. 19.00 Uhr	Informationsveranstaltung „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung"	Verein Prof. Herman A. Krüger e.V.	Krügervilla OT Neudietendorf
Do, 31.10. 15.30 Uhr	Reformationstag	Ev. luth. Pfarramt Apfelstädt	

November 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Fr, 01.11. 19.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 02.11. 20.00 Uhr	Nachkirmes	Jugendkirmesgesellschaft Apfelstädt e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Do, 07.11. 19.00 Uhr	Lesung „Mein heißgeliebter Punsch-Lieddichter", Caroline von Wolzogen sinniert mit Friedrich von Schiller nicht nur über Heißes und Süßes …	Verein Prof. Herman A. Krüger	Krügervilla OT Neudietendorf
Fr, 08.11.	Mitgliederversammlung	Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Fr, 08.11.	Martinsumzug des Kindergartens	Förderverein des Kindergartens	OT Ingersleben
Fr, 08.11. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.	Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
Fr, 08.11.	Mitgliederversammlung	RGZV „1927 Ingersleben/Thüringen" e.V.	Vereinsheim Flachsröste OT Ingersleben
So, 10.11. 14.00 Uhr	Kaffeeklatsch	Heimatverein	Heimatmuseum OT Ingersleben
Do, 14.11. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Saal der Wohnungsgenossenschaft, Straße des Friedens 34 OT Neudietendorf
Fr, 15.11.	Versammlung	Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf	Zuchtanlage S. Fuchs
Fr, 15.11. 20.00 Uhr	Kabarett „Die Arche" ab 18.00 Uhr mit Menü	Gemeinde Nesse-Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 16.11. 08.00 Uhr	Arbeitseinsatz	„Angelverein 1960 Neudietendorf" e.V.	OT Nottleben

Veranstaltungen 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Sa, 16.11. 09.00 Uhr	Vereinsschießen Großkaliber Langwaffe	Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
So, 17.11.	Volkstrauertag, Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal		OT Ingersleben
So, 17.11.	4. Orgelkonzert	A. Steinke, Dr. Rudolph	St. Marienkirche OT Ingersleben
Do, 21.11. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Feuerwehr OT Kornhochheim
Di, 26.11. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Heimatmuseum OT Ingersleben
Do, 28.11. 15.00 Uhr	Weihnachtsmarkt	AWO Seniorenresidenz	AWO OT Apfelstädt
Fr, 29.11. 18.30 Uhr	Versammlung	„Angelverein 1960 Neudietendorf" e.V.	Sportlerheim OT Neudietendorf
Sa, 30.11. 18.30 Uhr	Weihnachtsbaumsetzen	Feuerwehrverein Kleinrettbach e.V.	Bürgertreff OT Kleinrettbach
Sa, 30.11.	Adventszauber	Feuerwehrverein Kornhochheim e.V.	Dorfplatz OT Kornhochheim
Sa, 30.11. 17.00 Uhr	Larkasome Irisches Konzert		Johanniskirche OT Neudietendorf
Sa, 30.11.	Adventsmarkt auf dem Ernst - Haeckel - Platz	Vereine gemeinsam	Ernst - Haeckel - Platz OT Ingersleben

Dezember 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
So, 01.12.	Adventskonzert	Volkschor Ingersleben	Ägidienkirche in Erfurt
Do, 05.12. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Bürgerhaus OT Kleinrettbach
Fr, 06.12. 19.00 Uhr	Mitgliederversammlung	Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 07.12. 20.00 Uhr	Männerkirmes	Apfelstädter Traditions-Männer e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
So, 08.12. 9.00 Uhr	Frühschoppen Männerkirmes	Apfelstädter Traditions-Männer e.V.	Bürgerhaus OT Apfelstädt
So, 08.12. 09.00 Uhr	Weihnachtsgansschießen .22lfb Langwaffe	Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
So, 08.12.	Offenes Adventsfenster		OT Apfelstädt
So, 08.12.	Märchenspiel	Heimatverein	Turnhalle OT Ingersleben
Do, 12.12.	Seniorenweihnachtsfeier		Bürgerhaus OT Apfelstädt
Do, 12.12. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+	Verein Prof. Herman A. Krüger	Bürgerhaus OT Gamstädt

Veranstaltungen 2019

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Sa, 14.12.	Weihnachtsgansschießen	Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V.	Schießstand „Am Badeloch" OT Apfelstädt
Sa, 14.12. 18.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.	Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
So, 15.12.	Adventskonzert	Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844	Johanniskirche OT Neudietendorf
So, 15.12.	Offenes Adventsfenster		OT Apfelstädt
Di, 17.12. und Mi, 18.12. 15.00 Uhr	Bewohnerweihnachtsfeier	AWO Seniorenresidenz	AWO OT Apfelstädt
So, 22.12. 16.00 Uhr	Weihnachtskonzert	Volkschor Ingersleben e.V.	St. Marienkirche OT Ingersleben
Di, 24.12. 16.30 Uhr	Krippenspiel	Ev. Luth. Pfarramt Apfelstädt	Kirche OT Apfelstädt
Do, 26.12. 10.30 Uhr	Gottesdienst mit Posauen	Ev. Luth. Pfarramt Apfelstädt und der Posaunenchor	Kirche OT Apfelstädt
	ca. drei Wochen nach Weihnachten Weihnachtsbaum-verbrennen	Feuerwehr Kornhochheim e.V.	Sportplatz OT Kornhochheim
	ca. drei Wochen nach Weihnachten Weihnachtsbaum-verbrennen	Apfelstädter Carneval Club ACC Freiwillige Feuerwehr Apfelstädt e.V.	Sportplatz OT Apfelstädt

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6 im OT Neudietendorf.

Die Schalmeien Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule" statt. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr.

Aerobic der Frauen findet jeden Mittwoch in der Zeit von 19.30 Uhr - 20.30 Uhr in der Sporthalle im OT Gamstädt statt.

Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.

Veranstaltungen 2019

4. Lindenfest in Ingersleben

am Sonntag, den 23. Juni 2019, um 14:00 Uhr auf dem Anger

Volkschor Ingersleben e.V.

Der **Volkschor Ingersleben e. V.** lädt alle sangesfreudigen Bürger zu einem gemütlichen Nachmittag mit Chormusik und gemeinsamem Gesang unter den Linden auf den Anger in Ingersleben ein.

Mitwirkende:

Lindenstadt-Chor Blankenhain
Singekreis Ichtershausen e. V.
Shantychor der Marinekameradschaft Erfurt

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:

- Bratwürste von der Fleischerei Fritz Ichtershausen
- Kaffee und Kuchen von unserer Bäckerei & Konditorei Meyer aus Ingersleben
- Wein, kühles Bier und andere Getränke von Raimund Armster, Sülzenbrücken

Vergessen sie Ihre Liederbücher nicht, wir wollen gemeinsam mit Ihnen singen.

Wer möchte, kann auch seine Linde wieder festlich schmücken!

„Mehr dazu finden Sie unter „Aus Vereinen und Verbänden“ - OT Ingersleben…

DER PARITÄTISCHE THÜRINGEN

Paritätisches Sommerfest

Dienstag, **2. Juli 2019**

ab **15 Uhr** rund um die Krügervilla in Neudietendorf

Das **Sommerfest** greift das Motto der erstmalig stattgefundenen Woche der Selbsthilfe **„Wir hilft“** noch einmal auf. Selbsthilfe ist bunt, vielfältig und für viele Menschen ein wichtiger Begleiter in ihrem täglichen Tun.

In lockerer Atmosphäre möchten wir mit Ihnen über dieses und andere Themen ins Gespräch kommen. Genießen Sie mit uns Livemusik, ein buntes Rahmenprogramm und regionale Köstlichkeiten. Auf unsere kleinen Besucher wartet Kinderschminken, sportliche Aktivitäten und eine Bastelecke.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen und Ihren Familien!

Mit freundlicher **Unterstützung** von:

DEUTSCHE SOCCER LIGA

Der Paritätische Thüringen e. V.

www.paritaet-th.de